

Inhaltsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
		Allgemeine Vorbemerkungen	3
		Zusätzliche technische Vertragsbedingungen	4
		Anlagenverzeichnis	12
05.01	Titel	Baustelleneinrichtung	14
05.02	Titel	Abbrucharbeiten	17
05.03	Titel	Erdarbeiten	19
05.03.01	Bereich	Baugrubenaushub	20
05.03.02	Bereich	Fundamentaushub	22
05.03.03	Bereich	Rohrgrubenaushub	24
05.03.04	Bereich	Verfüllung Arbeitsräume	26
05.04	Titel	Grundleitungen unter dem Gebäude	28
05.05	Titel	Abdichtungsarbeiten	39
05.05.01	Bereich	Abdichtung unter der Bodenplatte	41
05.05.02	Bereich	Sockelabdichtung Neubau	43
05.05.03	Bereich	Sockelabdichtung Bestand	45
05.05.04	Bereich	Dehnfugen-/Quellbänder	47
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten	50
05.06.01	Bereich	Unterfangungen	51
05.06.02	Bereich	Trag- und Sauberkeitsschicht unter Bodenplatte/Fundamenten	53
05.06.03	Bereich	Aufzugsunterfahrt	56
05.06.04	Bereich	Schacht Hebeanlage TH1	58
05.06.05	Bereich	Schacht Hebeanlage und Bodenkanal Hausanschlussraum TW	60
05.06.06	Bereich	Streifen-/Einzelfundamente	63
05.06.07	Bereich	Bodenplatte	68
05.06.08	Bereich	Wände	70
05.06.09	Bereich	Decken	77
05.06.10	Bereich	Unterzüge/Ringbalken/Stützen/Attika	80
05.06.10.01	Abschnitt	Unterzüge	81
05.06.10.02	Abschnitt	Ringbalken	86
05.06.10.03	Abschnitt	Stützen	89
05.06.10.04	Abschnitt	Attika	94
05.06.11	Bereich	Treppenläufe/-podeste	96

Inhaltsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN	
Nr.		Bezeichnung	Seite
05.06.12	Bereich	Bewehrung/Einbauteile	98
05.07	Titel	Blitzschutz	104
05.07.01	Bereich	Grundleitungen unter dem Gebäude	105
05.07.02	Bereich	Ring und Fundamente der	117
05.07.03	Bereich	Dokumentation und Sonstiges	121
05.08	Titel	Einbauten Aufzugsschacht	124
05.09	Titel	Schlitze/Durchbrüche	126
05.09.01	Bereich	Durchbrüche eckig	128
05.09.03	Bereich	Kernbohrungen	133
05.10	Titel	Mauerarbeiten	140
05.11	Titel	Dämmarbeiten	144
05.12	Titel	Hauseinführungen	147
05.13	Titel	Beschichtung Aufzugsunterfahrt	156
05.14	Titel	Entsorgung Baugrubenaushub	158
05.15	Titel	Sonstiges	163
05.16	Titel	Stundenlohnarbeiten	165
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	168
		Bieterangabenverzeichnis	170

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05 LV ROHBAUARBEITEN

Allgemeine Vorbemerkungen

Allgemeine Vorbemerkungen

Adresse des Bauvorhabens:

Gesamtschule Weilerswist
Martin-Luther-Straße 26
53919 Weilerswist

Allgemeine Projektbeschreibung:

Entlang der östlichen Grundstücksgrenze an der Martin-Luther-Straße sollen 3 eingeschossige Bestandsgebäude des 2. Bauabschnittes einschließlich des dazugehörigen Verbindungsganges sowie des „Glashauses“ abgerissen und durch einen Neubau ersetzt werden. Die bestehende WC-Anlage zum angrenzenden Innenhof soll erhalten bleiben, hier soll nur die Dachkonstruktion abgebrochen und der Gebäudeteil mit dem Neubau überbaut werden. Der Innenausbau der WC-Anlage wird erneuert. Der Neubau erhält zwei Vollgeschosse für die Schullnutzung sowie ein Technikgeschoss auf dem Dach.

05	LV	ROHBAUARBEITEN
Zusätzliche technische Vertragsbedingungen		
Zusätzliche technische Vertragsbedingungen		
Allgemeines		
Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter. Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäisch technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, Internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen. <u>Gerüste werden bauseits nicht gestellt. Alle für die Arbeiten erforderlichen Gerüste und Absturzsicherungen sind in die Baustelleneinrichtung mit einzukalkulieren. Absturzsicherungen an Öffnungen, Treppen etc. dürfen erst im Zuge der Montagearbeiten der Folgegewerke auf Anweisung der Bauleitung demontiert werden.</u> Die nach ATV DIN 18299 Abschnitt 4.1.11 durch den Auftragnehmer zu beseitigenden Verunreinigungen beziehen sich auch auf die Verunreinigung der öffentlichen Verkehrswege durch Fahrzeuge und Maschinen des Auftragnehmers oder seiner Subunternehmer. Solche Verunreinigungen sind durch geeignete Maßnahmen möglichst zu vermeiden. Trotzdem auftretende Verunreinigungen sind so rechtzeitig zu beseitigen, dass durch sie keine Gefährdung des öffentlichen Verkehrs entstehen kann. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.		
Sicherheits- und Baustelleneinrichtung		
Baustelleneinrichtung auf Grasnarbe oder Humus ist nicht gestattet. Die Kronen- und Wurzelbereiche von Bäumen sind frei zu halten. Das gilt auch für Materiallagerungen. Vorhandene Grenzsteine und Vermessungsmarkierungen sind mit Beginn der Arbeiten im Zuge der Baustelleneinrichtung bis zum Räumen der Baustelleneinrichtung zu sichern. Vor Beginn der Arbeiten hat sich der Auftragnehmer über den Verlauf von Leitungen, Kabel usw. (unter- und überirdisch) zu informieren. Notwendige Umlegungen sind rechtzeitig vom Auftragnehmer zu beantragen. Baustellen- und endgültige Anschlüsse müssen grundsätzlich zugänglich bleiben und geschützt werden. Im Zweifel ist vom Auftragnehmer an den Auftraggeber ein Hinweis zu geben, erforderlichenfalls ist eine Festlegung zu treffen. Werden durch die Baustelleneinrichtung Rechte Dritter - insbesondere von Nachbarn - für die Dauer der Bauarbeiten oder vorübergehend und kurzfristig beeinträchtigt, ist der Bauherr oder die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Das gilt auch im Zweifel über das Vorliegen von Rechten oder bei zu vermutenden Beeinträchtigungen bzw. bei Beschädigung vorhandener Bauwerke oder Bauteile. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die erforderlichen Maßnahmen zum Schutz vor Winterschäden zu treffen. Dazu gehört auch die ggf. erforderliche Kontrolle der Baustelle, insbesondere der Schutz der Messeinrichtungen unabhängig von deren Rechtsträgerschaft. Beim Abbau der Baustelleneinrichtung ist zu beachten: Nicht mehr benötigte Teile der Baustelleneinrichtung sind unverzüglich zu entfernen. Beim Abbau der Baustelleneinrichtung ist zu beachten: Nach Abbau der Baustelleneinrichtung sind das dafür benötigte Gelände bzw. die genutzten baulichen Anlagen und Gebäude in den ursprünglichen Zustand zu versetzen, soweit technisch möglich und falls nichts anderes vereinbart ist.		

05	LV	ROHBAUARBEITEN
Zusätzliche technische Vertragsbedingungen		
Werden öffentliche Flächen über das vorgesehene Maß hinaus (zeitlich oder räumlich) auf Veranlassung des Auftragnehmers in Anspruch genommen, hat dieser die entsprechende Abstimmung mit den Behörden vorzunehmen (z.B. Sondernutzungserlaubnis nach StVO) und die erhöhten Gebühren zu tragen. Abbrucharbeiten Bauschutt und andere Bauabfälle sind vor der Abfuhr gemäß den Deponieklassen bzw. Abfallschlüsseln der AVV zu separieren, getrennt abzufahren und zu entsorgen. Die Vorschriften über die Entsorgung von Sondermüll und Sonderabfall sowie Reststoffverwertung und örtlich festgelegte Maßnahmen für Recycling sind einzuhalten. Das Eingraben oder Verbrennen auf der Baustelle ist grundsätzlich untersagt. Schutt-Container sind zur Vermeidung von Staub mit Planen dicht abzudecken; bei Bedarf ist ein Netzmittel zu verwenden. Gefahrbereiche bei Abbrucharbeiten auf der Baustelle sind abzusperren und zu kennzeichnen. Entstehen dadurch Behinderungen für andere Unternehmer oder Dritte, sind der Zeitraum der Absperrung sowie alternative Maßnahmen mit der Bauleitung abzustimmen. Die Abbrucharbeiten sind mit größter Sorgfalt durchzuführen. Die Standsicherheit darf hierbei zu keiner Zeit beeinträchtigt werden. Zeigen sich trotz sorgfältigem Abbruch Risse, Setzungen etc., ist unverzüglich der Auftraggeber zu benachrichtigen. Für den weiteren Verlauf der Arbeiten sind mit dem Auftraggeber umgehend gesondert Vereinbarungen zu treffen. Werden bei den Arbeiten kontaminierte oder asbesthaltige Materialien angetroffen, so ist der Auftraggeber unverzüglich zu verständigen. Diese Verpflichtung gilt auch im Verdachtsfall. Bauschutt ist über geschlossene Schuttrutschen abzuwerfen. Das direkte Abwerfen ist nicht gestattet. Beim Abbruch von Mineralfaserdämmstoffen sind Stäube zu vermeiden. Das Kehren ist untersagt. Für eine ausreichende Bindung durch Feuchtigkeit ist zu sorgen. Bei funkenzeugenden Arbeiten, z.B. Trennarbeiten mit Trennscheiben und Brennschneidarbeiten, in der Nähe zu erhaltender Bauteile sind Glasflächen, glasierte Keramikoberflächen und andere durch den Funkenflug gefährdete Oberflächen abzudecken. Erdarbeiten Das auf der Baustelle anfallende und nicht zum Verfüllen benötigte Aushubmaterial ist vom Auftragnehmer vor der Abfuhr gemäß den Deponieklassen bzw. Abfallschlüsseln der AVV zu separieren. Das auf der Baustelle anfallende und nicht zum Verfüllen benötigte Aushubmaterial ist vom Auftragnehmer auf eine Deponie seiner Wahl abzutransportieren, sofern im Leistungsverzeichnis nichts anderes angegeben ist. Wird vom Auftraggeber eine Kippe als Zwischenlager oder Deponie vorgegeben, so ist das für die Angebotsabgabe verbindlich. Im Zuge der Bauausführung kann etwas anderes vereinbart werden. Falls das Leistungsverzeichnis keine Festlegung enthält, ist über wieder verwertbares Aushubmaterial (z.B. Humus, Kies, Sand, Lehm, Natursteinmaterial) vor der Verfügung eine Vereinbarung zu treffen. Werden beim Aushub von der Leistungsbeschreibung abweichende Bodenverhältnisse angetroffen oder treten Umstände ein, durch die die vorgeschriebenen Aushubarbeiten nicht durchgeführt werden können, ist		

05	LV	ROHBAUARBEITEN
Zusätzliche technische Vertragsbedingungen		
umgehend die Bauleitung zu verständigen. Bei Auftreten von bindigem Boden im Bereich oberhalb der Gründungssohle ist vom Auftragnehmer rechtzeitig die Bauleitung zu verständigen und zunächst zu klären, ob eine Schutzschicht über der Gründungssohle verbleiben soll, wenn eine solche nicht bereits in der Leistungsbeschreibung gefordert worden ist. Ein Aufweichen der geplanten Gründungssohle, auch durch Niederschläge, ist unbedingt zu vermeiden. Zur Herstellung des Planums der Baugrubensohle in homogenen bindigen Böden sind zur Vermeidung von Auflockerung glatte Baggerschaufeln zu verwenden. Hat der Auftragnehmer die Lockerung des Bodens im Bereich der Gründungssohle zu vertreten, besteht für ihn kein Anspruch auf Vergütung für das Wiederherstellen der ursprünglichen Lagerungsdichte. Bei feuchten bindigen Böden darf das Planum nicht nachträglich verdichtet werden, um ein Aufweichen zu vermeiden. Entwässerungsmaßnahmen, zu denen der Auftragnehmer gemäß ATV DIN 18300 oder Vertrag verpflichtet ist, sind so auszuführen, dass der Baugrund und der zum Einbau bestimmte Boden nicht unzulässig durchfeuchtet wird. Werden die notwendigen zwischenzeitlichen Entwässerungsmaßnahmen unterlassen oder unsachgemäß ausgeführt oder werden die planmäßig herzustellenden Entwässerungsanlagen nicht rechtzeitig hergestellt, darf dadurch unbrauchbar gewordener Boden nicht verwendet werden und ist ggf. auszutauschen. Bei Erdarbeiten in unmittelbarer Nähe von Bauwerken, Grenzbebauungen, Leitungen, Kabeln, Dränagen und Kanälen ist die Bauleitung sofort zu verständigen, wenn andere Verhältnisse angetroffen werden, als aus den Bestandsplänen zu ersehen ist. Von dieser Forderung wird auch nicht abgesehen, wenn die Situation vom Statik-Büro alternativ vorgesehen oder in Augenschein genommen worden ist. Werden vorhandene Leitungen beschädigt, hat der Auftragnehmer sofort das zuständige Versorgungsunternehmen sowie die Bauleitung des Auftraggebers zu verständigen. Bei Erdbauwerken und Hinterfüllungen ist darauf zu achten, dass der für den vorgesehenen Verwendungszweck geeignete Boden oder Fels eingebaut wird. Bestehen berechnete Zweifel an der Verdichtungsfähigkeit von durch den Auftraggeber vorgegebenem Material, ist der Auftraggeber oder dessen Bauleiter zu informieren. Kies- und Sandmaterial, das beim Aushub der Rohrleitungsgräben gewonnen wird und sich zur Auf- und Hinterfüllung der Rohrleitungen eignet, ist seitlich zur Wiederverwendung zu lagern. Das Verdichten der Rohrleitungsauffüllungen und Hinterfüllungen durch Einschlämmen ist grundsätzlich nicht zulässig. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, vor Verfüllung von Bauwerken zu prüfen, ob der zu verfüllende Raum frei von Bauschutt, Müll u. dgl. ist. Trifft das nicht zu, ist der Auftraggeber unverzüglich zu verständigen. Für Rohrleitungen ist ohne besondere Vergütung die Oberfläche der Sohle von Abtrag und Auffüllung mit folgenden max. zulässigen Abmaßen herzustellen: Rohplanum +/- 5,0 cm, Feinplanum +/- 2,5 cm. Unter den Rohrleitungen ist das Feinplanum so genau herzustellen, dass das geforderte Gefälle der Leitungen erreicht wird. Rohrenden sind während der Bauzeit gegen das Eindringen von Erde und Fremdkörpern zu sichern. Abdichtungsarbeiten Das Lagern von Druckgasflaschen in Kellerräumen, Treppenhäusern, Durchgängen und Durchfahrten ist		

05	LV	ROHBAUARBEITEN
Zusätzliche technische Vertragsbedingungen		
untersagt. Bei Arbeiten mit brennbaren Gasen muss ein Feuerlöscher, tragbar, nach DIN EN 3 vorhanden sein. Der Beginn der Abdichtungsarbeiten ist der Bauleitung rechtzeitig mitzuteilen, damit eine Überwachung der Arbeiten sichergestellt werden kann. Bevor Abdichtungen durch weitere Arbeiten, z.B. durch Vorstellen von Schutzschichten, verdeckt werden, muss die Leistung durch den Auftraggeber abgenommen werden. Die Bauleitung ist entsprechend frühzeitig zu informieren. Die Überprüfung des Untergrundes umfasst auch den Hinweis auf vorstehende Teile, z. B. Drähte, Rundstahlenden, Anker und dergleichen sowie auf unverschlossene Öffnungen von Spanndrähten, Verbindungsstäben und dergleichen. Der Anschluss Sohle zur Wand im Außenbereich ist bzgl. Sauberkeit entsprechend der Anforderungen des geplanten Abdichtungssystems zu untersuchen und ggf. von Mörtelresten u. dgl. mechanisch zu befreien. Zur schnelleren Trocknung bei kühler Witterung dürfen unter Beachtung der Herstellervorschriften nur Warmluftgebläse eingesetzt werden. Offene Flammen und Infrarotstrahler sind verboten. Vor dem Aufbringen oder Vorstellen von Schutzschichten muss die Dichtung durchgetrocknet sein. Beim Kehlenstoß von Dichtungsbahnen als Übergang von waagerechten zu senkrechten Flächen sind die Stoßüberdeckungen an der senkrechten Fläche anzuordnen. Beim Kantenstoß von Dichtungsbahnen als Übergang von waagerechten zu senkrechten Flächen ist darauf zu achten, dass die Abdichtungslagen der waagerechten Fläche die entsprechenden Abdichtungslagen der senkrechten Fläche überdecken, damit das Wasser nicht gegen den Stoß läuft. Das Einstellen der Wasserhaltung, um die Funktionsfähigkeit der Dichtung nachweisen zu können, sowie die Sicherung gegen Auftrieb ist mit dem Auftraggeber abzusprechen. Bituminöse Abdichtungen, die beim Verlegen von Bewehrungsstahl gefährdet werden können, sind mit einem Anstrich aus Zementmilch zu versehen, um mechanische Beschädigungen erkennen zu können. Die Leistung ist einzukalkulieren. Bituminöse Abdichtungen, die im vertikalen oder stark geneigten Bereich starker Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, sind mit einem Anstrich aus Zementmilch zu versehen oder mit Planen abzuhängen, um ein Erwärmen und Abrutschen der Dichtung zu verhindern. Die Leistung ist einzukalkulieren. Beton-/Stahlbetonarbeiten Im Beton dürfen keine organischen Verunreinigungen (Holz, Kohle u. dgl.) enthalten sein. Betonschalungssteine dürfen nur nach Zustimmung der Bauleitung verwendet werden, falls diese Leistung nicht ausdrücklich ausgeschrieben ist. Dämmplatten aus Polystyrol-Hartschaum müssen zur Vermeidung von Schwindfugen ausreichend abgelagert sein. Die Bauleitung kann einen Nachweis über das Herstellungsdatum verlangen. Die Lagerung von Zement auf der Baustelle hat nach Abschnitt 1 Zement-Merkblatt B 7 Ausgabe 8.2013 zu erfolgen. Zement-Merkblatt B 7 Bereiten und Verarbeiten von Beton		

05	LV	ROHBAUARBEITEN
Zusätzliche technische Vertragsbedingungen		
Herausgeber: InformationsZentrum Beton GmbH Im Bereich sich kreuzender Bewehrung (Haupt- und Nebenunterzug mit Stützen) sowie für die darunter zu betonierenden Bauteile ist das Größtkorn entsprechend zu begrenzen. Diese Regelung geht dem Einhalten der genormten Anteile von Überkorngrößen vor. Der Einsatz von Dichtungsmitteln (DM) für wasserundurchlässigen Beton bedarf der ausdrücklichen Genehmigung durch die Bauleitung. Die nach ATV DIN 18299 Abschnitt 4.1.11 durch den Auftragnehmer zu beseitigenden Verunreinigungen beziehen sich auch auf die Verunreinigung der öffentlichen Verkehrswege durch Fahrzeuge und Maschinen des Auftragnehmers oder seiner Subunternehmer. Solche Verunreinigungen sind durch geeignete Maßnahmen möglichst zu vermeiden. Trotzdem auftretende Verunreinigungen sind so rechtzeitig zu beseitigen, dass durch sie keine Gefährdung des öffentlichen Verkehrs entstehen kann. Es obliegt grundsätzlich dem Auftragnehmer, die Reihenfolge der Herstellung der einzelnen Bauteile zu bestimmen. Daraus resultierende zusätzlich technologisch bedingte Maßnahmen, wie Schalungsausschnitte, Bewehrungsanschlüsse, Abstellungen, gelten als Nebenleistungen. Auf frisch betonierten Decken dürfen keine Arbeiten ausgeführt werden. Dies gilt im Besonderen für das Lagern von Material, Aufstellen von Gerüsten etc.; bei niedrigen Temperaturen verlängern sich die Belastungsfristen auf frisch betonierten Decken entsprechend. Öffnungen, Durchbrüche, Aussparungen in Decken sind gegen Niederschlagswasser während der Rohbauarbeiten provisorisch abzudichten. Vor dem Betonieren sind die Hohlräume von Hochlochziegeln so abzudecken, dass kein Beton in die Hohlräume eindringen kann. Das Verlegen von Rohren, z.B. Leerrohre für elektrische Leitungen, sanitäre Installationen, und Einbauteilen, z.B. Einbautöpfe für Einbauleuchten und spezielle Anker und Befestigungsunterteile soll entweder unter Anwesenheit der betreffenden Unternehmen erfolgen oder ist diesen zu gestatten. Auf die entsprechende Fixierung ist zu achten. Tragende Innenwände sollen zusammen mit den Außenwänden hergestellt werden. Schalung Das Aufbringen von Trennmitteln im Sprühverfahren nach Einbringung der Bewehrung bedarf der Zustimmung der Bauleitung; die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind dazu vorzulegen. Die Löcher der Schalungsabstandhalter sind nach dem Ausschalen zu schließen. Werden zur Herstellung von Aussparungen Schaumkörper in die Schalung eingebaut, sind sie beim Ausschalen restlos zu entfernen. Das Ausbrennen von Schalungen für Aussparungen ist untersagt. Hilfsstützen sind grundsätzlich als verbleibende Teile der Schalung auszubilden. Ein nachträgliches Einziehen ist nur mit Zustimmung der Bauleitung zulässig. Tragende Bauteile wie Balken und Unterzüge, die durch die Schalung und das zu betonierende Bauteil belastet werden und die noch nicht die erforderliche Tragfähigkeit erreicht haben, sind abzustützen. Bewehrung Abstandhalter müssen dem DBV-Merkblatt Abstandhalter entsprechen.		

05	LV	ROHBAUARBEITEN
Zusätzliche technische Vertragsbedingungen		
DBV-Merkblatt Abstandhalter nach Eurocode 2 Herausgeber: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V. (DBV) Die Bewehrung darf beim Betonieren nicht betreten werden, geeignete Laufstege sind vorzusehen. Die Angaben über die Überdeckung der Bewehrung sind den Ausführungsplänen für die Bewehrung und den Schalungszeichnungen zu entnehmen. Aus Gründen des Brandschutzes oder der Gefahr der schnellen Karbonatisierung des Betons können wesentlich höhere Werte als die Mindestwerte nach EC2 gefordert sein. Bei Kragplatten im Außenbereich ist die Bewehrung so aufzubiegen, dass auch im Bereich von Tropfkanten oder gefasten Kanten die Mindestbetondeckung garantiert ist. Wird (spätestens) beim Einbau der Bewehrung im Bereich von Kreuzungspunkten, z.B. an Stützen mit Unterzügen oder Haupt- und Nebenunterzügen, erkannt, dass ein ordnungsgemäßes Einbringen oder Verdichten des Betons nicht möglich ist und keine Vorgaben für Rüttellücken und Betoniergassen in den Ausführungsunterlagen vorhanden sind, ist unverzüglich der Tragwerksplaner zu konsultieren, um solche festzulegen. Der Auftragnehmer vereinbart rechtzeitig die Termine für vorgeschriebene Abnahmen mit der Baubehörde bzw. dem Statiker oder Prüfenieur. Die Bauleitung ist darüber zu informieren. Eine Ausfertigung des Abnahmeprotokolls der Bewehrung ist dem Auftraggeber zu übergeben. <i>Stahlbetonfertigteile</i> Für Stahlbetonfertigteile hat der Auftragnehmer ohne besondere Aufforderung den Lieferschein nach DIN 1045-4 der Bauleitung vorzulegen. Konstruktionszeichnungen sind auf Verlangen zu liefern. Werden statische Nachweise vom Auftragnehmer gefordert, so umfasst die Leistung auch: - Anforderungen an die Auflager - Berücksichtigung der Anhängelasten - Angabe der Verbindungsmittel - Befestigungspunkte für provisorische Umwehrungen - Montageabsteifungen einschließlich Befestigungspunkte oder -linien Kennzeichnungen nach 1045-4 müssen im Montagezustand lesbar sein. <i>Gründungen</i> Vor Einbringen des Betons bzw. von Sauberkeits- oder kapillarbrechenden Schichten ist grundsätzlich die Zustimmung der Bauleitung einzuholen. Es darf nur auf ein ungestörtes Planum bzw. eine Fundamentsohle aus gewachsenem Erdreich gegründet werden. Die Fläche ist von losen Bestandteilen zu befreien. Stellt sich beim Aushub des Erdreichs für Fundamente heraus, dass wegen ungeeigneten Untergrundes die in den Plänen vorgegebene Gründungstiefe nicht eingehalten werden kann, ist die Bauleitung davon zu unterrichten. Vor dem Betonieren ist mit der Bauleitung ein gemeinsames Aufmaß der Fundamenttiefe durchzuführen. Rohrleitungen dürfen durch Fundamente nicht belastet werden. Aussparungen sind vorzunehmen. Anschlussbögen für Grundleitungen in Bodenplatten sind mit einer flexiblen Umhüllung zu versehen.		

05	LV	ROHBAUARBEITEN
Zusätzliche technische Vertragsbedingungen		
Vor der Durchführung von Unterfangungen ist die Bauleitung rechtzeitig zu verständigen, damit eine unmittelbare Überwachung vorgenommen werden kann. DIN 4123 Aussachtungen, Gründungen und Unterfangungen im Bereich bestehender Gebäude Bei Unterfangungen bestehender Fundamente ist der Beton über höherliegende Einfüllöffnungen einzubringen und intensiv zu verdichten. Nach 30 - 45 Minuten ist zwecks Schließung der eventuellen Setzung ohne nochmalige Verdichtung fließfähiger Beton nachzufüllen oder Quellschutt zu verwenden. Vertikale Trennfugen sind anzuordnen. <i>Fugen</i> Wenn in den Projektunterlagen nichts anderes gefordert wird, bleibt die Herstellung von Arbeitsfugen dem Grunde nach dem Auftragnehmer überlassen. Wenn sie bei Sichtbeton nicht vermieden werden können, sind sie in Abstimmung mit der Bauleitung anzuordnen. <i>Transportbeton</i> Das Reinigen von Maschinen und Fahrzeugen für Transportbeton darf nur an mit der Bauleitung abgestimmten Stellen auf der Baustelle erfolgen. Zement-Merkblatt B 6 Transportbeton - Festlegung, Bestellung, Lieferung, Abnahme Herausgeber: InformationsZentrum Beton GmbH Mauerarbeiten Vor der Durchführung von Stemm-, Bohr- und Einsetzarbeiten an Estrichen sowie geputzten Wänden und Decken sind Leitungen mit einem Suchgerät zu orten. Wände dürfen nur aus dem in der Leistungsbeschreibung, dem Standsicherheitsnachweis und den Ausführungszeichnungen angegebenen Steinen ausgeführt werden. Mischmauerwerk, auch durch Verwenden einzelner von den Vorgaben abweichender Steine ist unzulässig. Sofern die Hersteller für das zu verwendende großformatige Steinmaterial Passstücke anbieten, sind diese grundsätzlich zu verwenden. Wenn Steine für Passstücke getrennt werden müssen, weil die Industrie für das zu verwendende Steinmaterial keine fertigen Passstücke anbietet, dann ist das Trennen nur durch materialgerechte Verfahren, z.B. Sägen bei Porenbeton oder Leichtziegel, zulässig. Nicht tragende innere Trennwände, die nicht zur Gebäudeaussteifung herangezogen werden, sind grundsätzlich erst nach Fertigstellung des Rohbaus einzubauen, soweit baustellenbezogen nichts anderes festgelegt ist. Im Regelfall bleibt die Wahl der starren Wandanschlüsse (Nut, Verzahnung, Anker) dem Auftragnehmer überlassen. Werden bei Stumpfstoßtechnik Flachstahllanker eingebaut, so sind sie grundsätzlich mit einer Einzellänge von 30 cm und im Abstand von maximal 25 cm mittig in die Lagerfuge einzubauen. Nichttragende innere Trennwände dürfen auch nach Fertigstellung und Ingebrauchnahme dauerhaft keinen Belastungen aus Deckenplatten, Unterzügen, Balken und dergleichen ausgesetzt werden. Deshalb ist darauf zu achten, dass es zu keiner starren Verbindung der Wand zu Decke, Unterzug, Balken oder dergleichen kommt und ein der noch zu erwartenden Durchbiegung dieser Bauteile entsprechender gleitender Deckenanschluss ausgebildet wird. Brüstungsmauerwerk ist immer gemeinsam mit dem Wandmauerwerk aufzumauern.		

05 LV ROHBAUARBEITEN

Zusätzliche technische Vertragsbedingungen

Alle groben Verschmutzungen am Mauerwerk sind täglich zu entfernen, bevor der Abbindeprozess abgeschlossen ist. Spezielle Reinigungsverfahren bei starker Verschmutzung sind vor Ausführung mit dem Auftraggeber festzulegen.

Löcher im Mauerwerk (z.B. entstanden durch Gerüste oder das Befestigen von Schalung) sind vor Aufbringen des Putzes oder einer anderen Außenhaut materialgerecht zu schließen.

Nach Möglichkeit sind Dünnbettfugen auszubilden.

Lose Ausblühungen sind durch trockenes Bürsten (keine Metallbürsten) zu beseitigen.

Ungeschützte Bauteile aus Aluminium dürfen keinen Kontakt mit Zement- oder Kalkmörtel haben. Nicht korrosionsgeschützte Stahlteile dürfen nur mit reinem Zementmörtel eingesetzt oder umhüllt werden.

Für Kabel- oder ähnliche Abschottungen in Mauer- und Deckenöffnungen mit Brandschutzforderungen sind spezielle quellfähige Brandschutzmörtel zu verwenden. Die Eignung ist nachzuweisen. Das gilt entsprechend für Dichtungsmassen in Randbereichen und für Ringspalten sowie für Leerschotte und Nachinstallationselemente (Keile o.ä.)

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN				
Anlagenverzeichnis						
Anlagenverzeichnis						
Architektenpläne:						
Plan-Nr.	Datum	Format	Bezeichnung	Maßstab	Index	Änderung
Grundrisse						
526 400 03	07.01.2025	A0	Grundriss EG Teil 1	1:50	03	13.08.2026
526 401 02	07.01.2025	A0	Grundriss EG Teil 2	1:50	02	13.08.2026
526 402 01	07.01.2025	A0	Grundriss EG Teil 3	1:50	01	13.08.2026
526 403 01	07.01.2025	A0	Grundriss EG Teil 4	1:50	01	13.08.2026
526 404 01	07.01.2025	A0	Grundriss OG Teil 1	1:50	01	13.08.2026
526 405 01	07.01.2025	A0	Grundriss OG Teil 2	1:50	01	13.08.2026
526 406 03	07.01.2025	A1	Grundriss DG/ Technikgeschoss	1:50	03	13.08.2026
526 407 02	07.01.2025	A0	Dachaufsicht Teil 1	1:50	02	13.08.2026
526 408 02	07.01.2025	A0	Dachaufsicht Teil 2	1:50	02	13.08.2026
526 409	21.07.2026	A0	Fundamente Teil 1	1:50		13.08.2026
526 410	21.07.2026	A0	Fundamente Teil 2	1:50		13.08.2026
Schnitte						
526 450 02	06.01.2025	A0	Schnitt A-A	1:50	02	13.08.2026
526 451 01	06.01.2025	A0	Schnitt B-B	1:50	01	20.08.2025
526 452 03	06.01.2025	A0	Schnitte C-C und D-D	1:50	03	13.08.2026
526 453 01	06.06.2025	A0	Schnitt E-E	1:50	01	13.08.2026
526 454	15.08.2025	A2	Schnitt F-F	1:50		20.08.2025
Ansichten						
526 460 01	06.01.2025	A0	Ansichten NORD und SÜD	1:50	01	20.08.2025
526 461 01	06.01.2025	A0	Ansicht OST	1:50	01	20.08.2025
526 462 01	06.01.2025	A0	Ansicht WEST	1:50	01	20.08.2025
Details						
526 600 02	09.01.2025	A1	Detailschnitt 1	1:10	02	13.08.2026
526 601 01	09.01.2025	A2	Detailschnitt 2	1:10	01	20.08.2025
526 602 02	09.01.2025	A2	Detailschnitt 3	1:10	02	13.08.2026
526 603 02	09.01.2025	A1	Detailschnitt 4	1:10	02	13.08.2026
526 604 02	09.01.2025	A1	Detailschnitt 5	1:10	02	13.08.2026
526 605 02	09.01.2025	A2	Detailschnitt 6	1:10	02	13.08.2026
526 606 01	09.01.2025	A0	Detailschnitt 7 Aufzug	1:10	01	13.08.2026
526 607 01	09.01.2025	A0	Detailschnitt 8 Bodenkanal HWR	1:10	01	13.08.2026
526 608	06.08.2026	A2	Detailschnitt 9	1:10		13.08.2026
526 615 01	10.01.2025	A0	Detail Gebäudetrennfuge GTF 1+3	1:5	01	20.08.2025
526 616 01	10.01.2025	A0	Detail Gebäudetrennfuge GTF 2	1:5	01	20.08.2025
526 617	10.01.2025	A1	Detail Gebäudetrennfuge GTF 4-9	1:5		02.09.2025
526 618	18.08.2025	A3	Detail Luke Kriechkeller/Pumi	1:5		13.08.2026
526 620 02	05.02.2025	A0	Fassadenschnitte FA 1 und FA 2	1:10	02	25.09.2025
526 621 01	05.02.2025	A0	Fassadenschnitte FA 3 und FA 3.1	1:10	01	25.09.2025
526 622	05.02.2025	A1	Fassadenschnitte FA 4 und FA 5	1:10		20.08.2025
526 623 01	24.07.2025	A1	Fassadenschnitt FA 6	1:10	01	25.09.2025
526 624	24.07.2025	A0	Fassadenschnitte FA 7 und FA 7.1	1:10		20.08.2025
526 647	01.08.2025	A2	Detail Anschluss Grundleitung EG	1:5		20.08.2025
BE-Pläne						
526 852	14.02.2025	A0	Baustelleneinrichtung Phase 3	1:200		23.09.2025

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05 LV ROHBAUARBEITEN

Anlagenverzeichnis

Statikpläne:

- Schalpläne Gründung

Grundleitungen:

- Grundriss Grundleitungen

Baugrund:

- Umwelttechnischer Bericht
- Geotechnischer Bericht

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

05.01

Baustelleneinrichtung

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.01.1	Baustelleneinrichtung, Standard Einrichten der Baustelle mit folgenden in den Pauschalpreis einzurechnenden Leistungen soweit sie nicht in nachfolgenden Einzelpositionen erfasst sind: - Lager- und Arbeitsplätze - Verkehrssicherungseinrichtungen einschl. Leistungen zur Verkehrssicherung - Lagerräume, Werkstätten, Magazine, Unterstelleneinrichtungen - Schutzwände, Schutzdächer, Bautreppen, Geländer, Schrammborde - Maschinen und Geräte. - alle erforderlichen Kräne inkl. Herrichten eines entsprechenden Stellplatzes mit Unterbau und Fundamenten sowie allen erforderlichen statischen Berechnungen - alle erforderlichen Hubfahrzeuge - alle nach BGV C22 und der DIN 4420 erforderlichen Schutzgeländer, Umwehrungen, trittsichere Abdeckungen und Seitenschutzeinrichtungen an Wandöffnungen, Schutz- und Hilfsgerüste, Leitern, Treppen, Bohlwege, Geländer, Absperrungen, Abgrenzungen, Hebezeuge und Arbeitsplanen, Schutzwände, Schutzdächer, Schrammborde Transport- und Baugrubenabdeckungen für baubetriebliche Zwecke. - Die für die eigenen Arbeiten erforderliche Energieversorgung mit Ausnahme des Baustromhauptverteilers. - wöchentliche Baustellenreinigung - besenrein sowie Entsorgung aller anfallen Abfälle und Bauschutt aus den eigenen Arbeiten. Leistungen, die der Auftraggeber über die oben definierten Bereiche hinaus fordert, sind in den nachfolgenden Positionen beschrieben und werden gesondert vergütet.			
		1 psch		GP
05.01.2	Verweis auf Position: 05.01.1 Vorhalten der Baustelleneinrichtung Vorhalten und Unterhalten der in Pos. 01.1 beschriebenen Baustelleneinrichtung.			
		20 Wo	EP	GP
05.01.3	Verweis auf Position: 05.01.1 Verlängerte / verkürzte Vorhaltung Verlängerte / verkürzte Vorhaltung der Baustelleneinrichtung abweichend von der vereinbarten Leistungszeit. Verlängerung / Verkürzung: 1 Wochen			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Vorhalten und Unterhalten der Pos. 01.1, beschriebenen Baustelleneinrichtung.			
	Diese Position kommt nur zur Anwendung, sofern eine Verzögerung nicht durch den Auftragnehmer verschuldet ist.			
		1 Wo	EP	GP
05.01.4	Baustelleneinrichtung abbauen			
	Die gesamte Baustelleneinrichtung abbauen und abfahren, einschließlich der restlichen Schuttmassen, Materialien, Kranunterbau usw. Die Aufforderung zur Abräumung erfolgt schriftlich zum letzten Arbeitstag der betreffenden Kalenderwoche. Das Abräumen muß innerhalb der darauffolgenden 2 Wochen (10 Arbeitstage) abgeschlossen sein.			
		1 Psch		GP
05.01.5	Meterriß, Geschosse			
	Meterriß nach Rohbau-Fertigstellung der einzelnen Geschosse bzw. Bauteile, in Abstimmung mit der Bauleitung, in allen Räumen.			
	Der Meterriß ist so herzustellen, dass ein Beseitigen oder Verändern nicht ohne Hilfsmittel möglich ist.			
	Ausführung als Meterriß-Plakette zum schrauben / nageln mit Pinsel			
		15 St	EP	GP
05.01.6	Schnurgerüst, Einmessarbeiten			
	Schnurgerüst rings um die Baugrube, standsicher verstrebt, aufstellen.			
	Die durchgehend angeordneten Horizontalbohlen zum Einschneiden für den Vermessungsingenieur müssen absolut waagrecht und mindestens 1,00 m über Gelände angebracht werden. Es darf erst nach erfolgtem Anlegen sämtlicher Umfassungs- und tragender Zwischenwände im EG entfernt werden.			
		1 psch		GP
Summe Titel 05.01		Baustelleneinrichtung, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

05.02

Abbrucharbeiten

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.02	Titel	Abbrucharbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.02.1	Betonschneidearbeiten, Schnitt bis 10 cm Betonschnitte in Stahlbetondecken und -wänden mittels Diamantsäge, einseitig. Schnitttiefe : bis 10 cm	20 m	EP	GP
05.02.2	Betonschneidearbeiten, Schnitt bis 25 cm Betonschnitte in Stahlbetondecken und -wänden mittels Diamantsäge, einseitig. Schnitttiefe : bis 25 cm	20 m	EP	GP
05.02.3	Betonschneidearbeiten, Schnitt bis 43 cm Betonschnitte in Stahlbetondecken und -wänden mittels Diamantsäge, einseitig. Schnitttiefe : bis 43 cm	20 m	EP	GP
05.02.4	Fassade entfernen Fassade des Bestandsgebäudes bestehend aus Aluminiumsandwichelementen, Stärke bis 20 cm, auf Unterkonstruktion, einschl. aller Befestigungsmittel entfernen und entsorgen.	30 m²	EP	GP
05.02.5	Dachaufbau entfernen Dachaufbau des Bestandsgebäudes am Anschluss an den Neubau in einem Streifen von 50 cm sauber einschneiden und zurückbauen. Dachaufbau bestehend aus bituminöser Dampfsperre, 12 cm Polystyrolämmung, 2-lagige bituminöse Abdichtung. Alle Baumaterialien frei von Schadstoffen, Analyse liegt vor. Die Schnittkante ist mit einem Streifen Bitumenschweißbahn dicht auf die Rohdecke des Bestandsgebäudes abzudichten.	50 m	EP	GP
Summe Titel 05.02		Abbrucharbeiten, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

05.03

Erdarbeiten

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.03.01

Baugrubenaushub

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.03	Titel	Erdarbeiten		
05.03.01	Bereich	Baugrubenaushub		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.03.01.1	Boden Baugrube lösen T bis 2,5m Boden der Baugrube bis auf tragfähigen Grund profilgerecht ausheben, laden und zum Bereitstellungslager befördern. Die Kosten für Aushub entsorgen werden gesondert vergütet. Aushubtiefe bis 2,5 m, Sohlenbreite der Gräben und Baugruben gem. DIN EN 1610. Bodenkennwerte/Homogenbereich gemäß Bodengutachten und DIN 18300.			
		1.900 m³	EP	GP
Summe Bereich 05.03.01		Baugrubenaushub, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.03.02

Fundamentaushub

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.03	Titel	Erdarbeiten		
05.03.02	Bereich	Fundamentaushub		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.03.02.1	Boden Fundamente lösen T bis 0,8 m Boden der Fundamente profilgerecht ausheben, laden und zum Bereitstellungslager befördern. Einschließlich Herstellen der erforderlichen Böschungswinkel. Die Kosten für Aushub entsorgen werden gesondert vergütet. Aushubtiefe bis 0,8 m, Sohlenbreite der Gräben und Baugruben gem. DIN EN 1610. Bodenkennwerte/Homogenbereich gemäß Bodengutachten und DIN 18300.			
		180 m³	EP	GP
Summe Bereich 05.03.02		Fundamentaushub, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.03.03

Rohrgrabenaushub

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.03	Titel	Erdarbeiten		
05.03.03	Bereich	Rohrgrabenaushub		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.03.03.1	Boden Rohrgraben lösen T bis 1 m Boden der Gräben für Entwässerungskanäle und Elektroleitungen profilgerecht ausheben, laden und zum Bereitstellungslager befördern. Die Kosten für Aushub entsorgen werden gesondert vergütet. Aushubtiefe bis 1 m, Sohlenbreite der Gräben und Baugruben gem. DIN EN 1610. Bodenkennwerte/Homogenbereich gemäß Bodengutachten und DIN 18300.	220 m³	EP	GP
05.03.03.2	Füllsand Verlegetrasse Rohr- u. Kabeltrassen Füllsand 0/2 mm auf die Rohr- und Kabeltrassen i.M. 20 cm verteilen und damit unter leichter Verdichtung eine Verlegetrasse mit vorgeschriebenem Gefälle schaffen, sowie zur Auffüllung im Bereich der Leitungszone schlämmen. Stärke der Verlegetrasse DIN EN 1610. Für den Einbau und die Verdichtung sind ZTVE-StB 94 maßgebend. Liefern und fachgerecht einbringen.	45 m³	EP	GP
05.03.03.3	Füllsand Rohreindeckung Rohr- u. Kabeltrassen Füllsand 0/2 mm auf die Rohrgräben verteilen und damit die Rohreindeckung vornehmen und den Vorschriften entsprechend verdichten, im Tausch für nicht verfüllbares Erdreich. Liefern und fachgerecht einbringen.	45 m³	EP	GP
05.03.03.4	Verfüllung oberh. Rohr bis OK Graben Kiesigen Sand 0/32 mm zur Verfüllung oberhalb der Rohrleitungen bis OK Graben kompl. liefern, lagenweise einbringen und verdichten	130 m³	EP	GP
Summe Bereich 05.03.03		Rohrgrabenaushub, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.03.04

Verfüllung Arbeitsräume

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.03	Titel	Erdarbeiten		
05.03.04	Bereich	Verfüllung Arbeitsräume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.03.04.1	Verfüllung Arbeitsräume Verfüllung der Arbeitsräume mit Liefermaterial, Material einbauen und lagenweise verdichten. Tiefe Arbeitsraum: ca. 40 cm Material: Mineralschottergemisch frostfrei (Feinkornanteil <5%, siehe ZTV E-STB und TL Gestein) Körnung: 0/56 mm Verdichtungsgrad Evd: 50 mN/m²	1.050 m³	EP	GP
05.03.04.2	Schuttlage/Dränschicht, Noppenbahn, Vlies, 250 kN/m², 8 mm, vertikal Schuttlage auf erdberührten Wänden aus vlieskaschierten Noppenbahnen als Gleit-, Schutz- und Lastverteilungsschicht, einschl. der erforderlichen Eckausbildungen, dem Fixieren der oberen Randabschlüsse und dem Herstellen von Durchdringungen. Schuttlage: Noppenbahn, Vlies Funktion: Schuttlage/Dränschicht Material: Polyethylen (PE) Kaschierung: Polypropylenvlies Höhe Noppen: ca. 8 mm Druckfestigkeit: 250 kN/m² Bauteil: vertikale Flächen	500 m²	EP	GP
Summe Bereich 05.03.04		Verfüllung Arbeitsräume, Netto:		
Summe Titel 05.03		Erdarbeiten, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

05.04

Grundleitungen unter dem Gebäude

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.04	Titel	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.04.1	KG 2000 Rohr DN 100 KG2000 EM Rohr SN10 DN/OD 110 Hochlast-Vollwandrohre aus füllstofffreiem Polypropylen (PP-MD: mit hochwertig veredelten Verstärkungsstoffen) nach DIN EN 14758-1 mit werkseitig eingelegtem Dreifach-Dichtsystem aus SBR nach DIN EN 681-1. Ringsteifigkeit gemäß DIN EN ISO 9969 >10kN /m². Alle Formteile haben eine Ringsteifigkeit, die gemäß der EN ISO 13967 deutlich über 16 kN/m² liegt. Als drucklose Anwendung höchste Dichtsicherheit: bis 13 bar und 0,9 bar Vakuum gemäß EN ISO 13259 geprüft. Verlegung in Wasserschutzzone II und III gemäß DWA-A-142 zulässig. Chemische Beständigkeit im Bereich pH 1 bis pH 13. Einsetzbar: - im Schwerlastbereich SLW 60 - in JGS- und LAU-Anlagen gemäß Z-40.23-577 in Verbindung mit dem IP-plus-Schweißring der Fa. Sabug GmbH. Laut Zulassung ist das System einsetzbar in JGS-Anlagen (Jauche, Gülle, Silagesickersäfte) sowie als Ablaufleitungen von Ableitflächen in Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen (LAU-Anlagen) wassergefährdender Flüssigkeiten. - als Kabelschutzleitung gemäß DIN 16878 Rohrfarbe: durchgängig maigrün (inspektionsfreundlich) Das Rohrsystem ist unter Beachtung der DIN EN 1610 in vorhandene Gräben bis 2,0m Tiefe auf Sandbettung zu verlegen. Die Abrechnung der Bettung erfolgt separat Abrechnung der Rohrleitung je laufender Meter einschl. Passtücke Bögen etc., die es gem. VOB zu Übermessen gilt. Fabrikat der Planung: Gebr. Ostendorf Kunststoffe Typ der Planung: KG 2000 oder gleichwertig	220 m	EP	GP
05.04.2	KG 2000 Rohr DN 125 Wie Position 04.1 jedoch: Rohr DN 125	22 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.04	Titel	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.04.3	KG 2000 Rohr DN 315 Wie Position 04.1 (Seite 29) jedoch: Rohr DN 315			
		10 m	EP	GP
05.04.4	KG 2000 Bogen DN 100 87,5 Grad KG2000 B Bogen DN/OD 110 87,5 Grad Hochlast-Vollwandrohre aus füllstofffreiem Polypropylen (PP-MD: mit hochwertig veredelten Verstärkungsstoffen) nach DIN EN 14758-1 mit werkseitig eingelegtem Dreifach-Dichtsystem aus SBR nach DIN EN 681-1. Ringsteifigkeit gemäß DIN EN ISO 9969 >16kN /m². Alle Formteile haben eine Ringsteifigkeit, die gemäß der EN ISO 13967 deutlich über 16 kN/m² liegt. Als drucklose Anwendung höchste Dichtsicherheit: bis 13 bar und 0,9 bar Vakuum gemäß EN ISO 13259 geprüft. Verlegung in Wasserschutzzone II und III gemäß DWA-A-142 zulässig. Chemische Beständigkeit im Bereich pH 1 bis pH 13. Einsetzbar: - im Schwerlastbereich SLW 60 - in JGS- und LAU-Anlagen gemäß Z-40.23-577 in Verbindung mit dem IP-plus-Schweißring der Fa. Sabug GmbH. Laut Zulassung ist das System einsetzbar in JGS-Anlagen (Jauche, Gülle, Silagesickersäfte) sowie als Ablaufleitungen von Ableitflächen in Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen (LAU-Anlagen) wassergefährdender Flüssigkeiten. - als Kabelschutzleitung gemäß DIN 16878 Formteifarbe: durchgängig maigrün Das Rohrsystem ist unter Beachtung der DIN EN 1610 in vorhandene Gräben bis 1,25m Tiefe auf Sandbettung zu verlegen. Die Abrechnung der Bettung erfolgt separat Fabrikat der Planung: Gebr. Ostendorf Kunststoffe Typ der Planung: KG 2000 oder gleichwertig			
		9 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.04	Titel	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.04.5	KG 2000 Bogen DN 100 67,5 Grad Wie Position 04.4 (Seite 30) jedoch: Bogen DN 100, 67,5 Grad			
		6 Stk	EP	GP
05.04.6	KG 2000 Bogen DN 100 45 Grad Wie Position 04.4 (Seite 30) jedoch: Bogen DN 100, 45 Grad			
		122 Stk	EP	GP
05.04.7	KG 2000 Bogen DN 100 30 Grad Wie Position 04.4 (Seite 30) jedoch: Bogen DN 100, 30 Grad			
		16 Stk	EP	GP
05.04.8	KG 2000 Bogen DN 100 15 Grad Wie Position 04.4 (Seite 30) jedoch: Bogen DN 100, 15 Grad			
		12 Stk	EP	GP
05.04.9	KG 2000 Bogen DN 125 45 Grad Wie Position 04.4 (Seite 30) jedoch: Bogen DN 125, 45 Grad			
		8 Stk	EP	GP
05.04.10	KG 2000 Bogen DN 125 30 Grad Wie Position 04.4 (Seite 30) jedoch: Bogen DN 125, 30 Grad			
		4 Stk	EP	GP
05.04.11	KG 2000 Bogen DN 125 15 Grad Wie Position 04.4 (Seite 30) jedoch: Bogen DN 125, 15 Grad			
		4 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.04	Titel	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.04.12	KG 2000 Abzweig DN 100/100 45 Grad Wie Position 04.4 (Seite 30) jedoch: Abzweig DN 100/100 45 Grad	22 Stk	EP	GP
05.04.13	KG 2000 Abzweig DN 100/100 45 Grad Wie Position 04.4 (Seite 30) jedoch: Abzweig DN 100/100 87 Grad	8 Stk	EP	GP
05.04.14	KG 2000 Abzweig DN 125/100 45 Grad Wie Position 04.4 (Seite 30) jedoch: Abzweig DN 125/100 45 Grad	2 Stk	EP	GP
05.04.15	KG 2000 Abzweig DN 125/125 45 Grad Wie Position 04.4 (Seite 30) jedoch: Abzweig DN 125/125 45 Grad	1 Stk	EP	GP
05.04.16	KG 2000 Muffenstopfen DN 100 Wie Position 04.4 (Seite 30) jedoch: Muffenstopfen DN 100	25 Stk	EP	GP
05.04.17	KG 2000 Doppelmuffe DN 100 Wie Position 04.4 (Seite 30) jedoch: Doppelmuffe DN 100	10 Stk	EP	GP
05.04.18	KG 2000 Reduktion 125 / 100 Wie Position 04.4 (Seite 30) jedoch: Reduktion 125 / 100	4 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.04	Titel	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.04.19	Anschlussherstellung DN 100 Anschluss der unterhalb der Bodenplatte verlegten Grundleitung an die vom Vorgewerk hergestellte Sammelleitung. Im Einheitspreis enthalten sind das Öffnen der vorhandenen Anschlussmuffe (Entfernen des Muffenstopfens), das Reinigen und Säubern des Anschlusspunktes sowie das fachgerechte Herstellen der Rohrverbindung einschließlich aller erforderlichen Dichtungs- und Befestigungsmittel. Anschlussherstellung Grundleitung DN 100	16 Stk	EP	GP
05.04.20	Anschlussherstellung DN 125 Wie Position 04.19 jedoch: DN 125	6 Stk	EP	GP
05.04.21	Profilstahlkonstruktion Profilstahlkonstruktion als Befestigungssystem, Befestigungen wie Konsolen, Tragegerüste, Festpunkte aus Schlitzschienen, Spaltband, Kombihaltern, Schrauben, Gewindestäben, U-Scheiben, Muttern, Gewindeplatten und Befestigungsmaterial. Aus galv. verzinktem Stahl, Ausführung gemäß den Richtlinien der jeweiligen Hersteller. Der rechnerische Nachweis der Tragfähigkeit ist auf Verlangen vorzulegen. Einschließlich zugelassener Dübel und Ankersysteme, Kunststoff- Abschlussskappen bei Systemschienen und Konsolen, Profilstahlkonstruktion für die Fixierung der Grundleitung an die Bewehrung.	100 kg	EP	GP
05.04.22	Rohrschelle Stahl verz L bis 0,5m DN100 Rohraufhängung als Rohrschelle, aus verzinktem Stahl, für eine axiale Dehnungsaufnahme bis 20 mm, mit schalldämmenden Einlagen, Anforderungen entsprechend DIN 4109, Länge Aufhängung bis 0,5 m, Befestigung an Metallkonstruktion, Rohr aus Kunststoff, DN 100.	80 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.04	Titel	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.04.23	Schohrschelle Stahl Verz. L bis 0,5m DN 125 Wie Position 04.22 (Seite 33) jedoch: für Abwasserrohrleitung DN 125	10 St	EP	GP
05.04.24	Druck- Dichtheitsprüfung Grundltg DN/OD110-125 bis 20 m Druck- und Dichtheitsprüfung DIN EN 1610, an Grundleitung(en), aus PP-Rohr DIN EN 14758-1, homogenes Vollwandrohr, DN/OD 110-125 bis 20 Meter Leitungslänge, mit Luftüberdruck, Verfahren LC, Prüfen auf Wasserdichtheit einschließlich Herstellen und Beseitigen von bis zu 6 der für die Prüfung auf Wasserdichtheit erforderlichen Verankerungen und Rohrverschlüsse. Liefern und Ableiten des für die Prüfung auf Wasserdichtheit notwendigen Füllstoffs. Prüfung abschnittsweise, nach Erstellung der Sauberkeitsschicht, vor Erstellung der Bodenplatte einschl. aller erforderlichen Anlagen, Abdichtungen mit Dokumentation.	7 St	EP	GP
05.04.25	Druck- Dichtheitsprüfung Grundltg DN/OD110-125 bis 50 m Wie Position 04.24 jedoch: Rohrleitungslänge bis 50m Rohrleitungsverschlüsse zur Prüfung bis zu 10 Stk	2 St	EP	GP
05.04.26	Bestands- / Revisionsunterlagen Grundleitungsverlegung Bestands- / Revisionsunterlagen für die erfolgte Montage der Grundleitungen Alle Bestandsunterlagen, den tatsächlichen Einbauzustand entsprechend, sind spätestens 4 Wochen vor der Abnahme 1-fach in gehefteten und nach VDI 6026 strukturierten Ordnern vorzulegen. In jeder Ausführung ist ein Speicherstick USB(2.0) mit den vollständigen Unterlagen im pdf-Format beizufügen. Zeichnungen sind zusätzlich als bearbeitbare Datei bereitzustellen. Format in DWG und DXF Die Zeichnungen sind mit allen technischen und funktionellen Angaben zu versehen und können auf der Basis der			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.04	Titel	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Montagezeichnungen erstellt werden. Die vorliegenden Bestandsunterlagen müssen in die aktuellen Pläne eingearbeitet werden. Die kompletten Zeichnungen müssen auch auf USB-Stick vorliegen. Normen, Vorschriften und Richtlinien Für alle Normen und Vorschriften gilt die neueste Fassung. Vorschriften der örtlichen Behörden einschl. der zuständigen Berufsgenossenschaften und LBO. Barrierefreie Bauten für Behinderte und Betagte sowie alle nicht genannten, jedoch anzuwendenden VDI-, VDE- Richtlinien, DIN-Normen und Unfallverhütungsvorschriften.			
		1 St	EP	GP
05.04.27	Zusätzliches Einmessen und Dokumentation der Leistung Vor der Erstellung der Bodenplatte sind die Grundleitungsanschlusspunkte final mittels geeignetem Messwerkzeug zu überprüfen und gegebenenfalls zu korrigieren. Sämtliche Maße aus der Werks- und Montagezeichnung sind zu überprüfen und mittels Protokoll zu bestätigen. Anfertigen nachstehender Dokumente und Übernahme in diespl Revisionsunterlagen. - Einmessen und dokumentieren der Leitungsverläufe - Einmessen und dokumentieren der Höhenlage. - Anfertigen einer Fotodokumentation zur Einbausituation. Als Grundlage zur Kalkulation dienen: bis zu 75 Grundleitungsanschlusspunkte und bis zu 250m laufende Meter Grundleitung unterhalb der Bodenplatte			
		1 St	EP	GP
05.04.28	Kamerabefahrung mit Dokumentation Die Kamerabefahrung muss folgende Standards erfüllen: Die Daten aus der Kamerabefahrung müssen mit den Schnittstellen DWA 150 (2010) und dem Referenzkatalog DWA 149-2 (2014) kompatibel sein. Einschl. Dokumentation und Übergabe auf Datenträger an den Bauherren. Kamera: lenk- und abbiegefähige Drehschwenkkopfkamera - Fortsetzung auf nächster Seite -			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.04	Titel	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Rohrleitungssystem: Neu verlegte Grund- und Anschlussleitungen DN 100 - DN 150, teilweise mehrfach verzweigt inkl. Rohrbögen. Die Kanal-TV-Inspektion ist mit ausreichender Ausleuchtung durchzuführen. Alle Anschlüsse, Abzweige und Rohrbögen, jedoch auch alle eventuelle vorgefundene Schädstellen sind gemäß DIN EN 13508-2 für eine weitere Maßnahmen zu erfassen und einzumessen. Zudem müssen die Leitungsabgänge koordinatenmäßig erfasst werden. Im Bereich der Schächte sind Deckelhöhen und Schachtsohlen, sowie Sohlen von allen ab- und ankommenden Leitungen höhenmäßig zu erfassen. Als Grundlage zur Kalkulation dienen: bis zu 75 Grundleitungsanschlusspunkte und bis zu 250m laufende Meter Grundleitung unterhalb der Bodenplatte Abrechnungseinheit: Meter verlegte Grundleitung einschl. Form- und Verbindungsstücke			Übertrag:
		250 m	EP	GP
05.04.29	Anfertigung Werks- & Montageplanung Werk- und Montageplanung für die herzustellenden Grundleitungen der Entwässerungsanlage erstellen, fortschreiben und vor Ausführung zur Prüfung und Freigabe vorlegen. Die Werk- und Montageplanung ist auf Grundlage der Ausführungsplanung, der statischen und rohbaulichen Vorgaben, der Höhenplanung, der Entwässerungsplanung, der Herstellervorgaben sowie der einschlägigen technischen Regelwerke zu erstellen. Ausführung der Grundleitungen nach DIN EN 1610, DIN 1986-100, DIN EN 12056, DIN EN 752 sowie den zutreffenden ATV der VOB/C. Die Werk- und Montageplanung hat mindestens zu enthalten: Grundrisspläne der Grundleitungen mit Lage, Leitungsführung, Rohrdimensionen, Rohrmaterialien, Rohrgefällen, Fließrichtungen und Anschlussstellen, Darstellung sämtlicher Anschlussleitungen, Sammelleitungen, Richtungsänderungen, Abzweige, Bögen, Übergänge, Reinigungsöffnungen, Kontrollschächte, Rückstausicherungen und Sonderbauteile, Angabe der Sohlhöhen, Rohrscheitelhöhen, Achshöhen,			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.04	Titel	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Einbindehöhen und Gefälle, bezogen auf das im Projekt verwendete Höhenbezugssystem, Koordination der Grundleitungen mit Fundamenten, Bodenplatten, Unterzügen, Streifenfundamenten, Frostschränken, Schächten, Durchdringungen, Abdichtungen, Arbeitsräumen, Einbauteilen und sonstigen Gewerken, Darstellung und Bemaßung aller Wand- und Fundamentdurchführungen, Futterrohre, Mehrsparten- bzw. Hauseinführungen, Kernbohrungen und Aussparungen, soweit für die Grundleitungen erforderlich, Darstellung der Bettung, Leitungszone, Überdeckung und erforderlicher Schutzmaßnahmen im Bereich der Grundleitungen, Berücksichtigung der Reinigbarkeit, Zugänglichkeit, Prüfbarkeit und späteren Instandhaltung der Entwässerungsleitungen, Abstimmung der Einbindung in vorhandene oder neu herzustellende Schächte, Fettabscheider, Hebeanlagen, außenliegende Entwässerungsleitungen und Übergabepunkte, Kollisionsprüfung mit den übrigen haustechnischen Anlagen, Gründungsbauteilen und Bauwerksabdichtungen, Darstellung von Abweichungen gegenüber der Ausführungsplanung einschließlich schriftlicher Anzeige und Klärung vor Ausführung. Die Planung ist rechtzeitig vor Ausführungsbeginn vorzulegen. Mit der Ausführung darf erst nach Prüfung und Freigabe durch die Bauleitung bzw. Fachbauleitung begonnen werden. Die Freigabe entbindet den Auftragnehmer nicht von seiner Verantwortung für Maßhaltigkeit, technische Richtigkeit, Ausführbarkeit und Übereinstimmung mit den anerkannten Regeln der Technik. Erforderliche Abstimmungen mit Bauleitung, Fachbauleitung, Rohbau, Erdarbeiten, Abdichtung, Außenanlagen und sonstigen beteiligten Gewerken sind einzukalkulieren. Die Werk- und Montageplanung ist digital als PDF sowie als bearbeitbare CAD-Datei im mit dem Auftraggeber abgestimmten Format zu übergeben.			Übertrag:
		1 St	EP	GP
05.04.30	Rohr PE100 TW AD/WD 40/3,7mm Rohrleitung aus PE 100 DIN 8074 und DIN 8075, für Trinkwasser, Außendurchmesser 40 mm, Wanddicke 3,7 mm, mit glatten Enden, Form- und Verbindungsstücke werden gesondert vergütet, Verlegung im Graben im Sanbett.			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.04	Titel	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Lohn	Gerät		
	Material	Sonstiges	50 m	EP GP
05.04.31	Verschlussmuffe PE Heizwendel DN/OD50 SDR5 STLB-Bau 04/2025 043 Verschlussmuffe aus PE für Druckrohrleitung aus PE, zum Heizwendelschweißen, mit integrierter Heizwendel, für Trinkwasser DIN EN 12201, DVGW GW 335-B2, DN/OD 50, SDR 5.			
	Lohn	Gerät		
	Material	Sonstiges	2 St	EP GP
Summe Titel 05.04 Grundleitungen unter dem Gebäude, Netto:				

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

05.05

Abdichtungsarbeiten

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN
05.05	Titel	Abdichtungsarbeiten
Hinweistext		
Hinweistext Die Abdichtung des Neubaus erfolgt als schwarze Wanne gegen drückendes mit einlagiger bituminöser Bahnenabdichtung unter der Bodenplatte und den Fundamenten. Die Abdichtung wird auf die zuvor hergestellte Sauberkeitsschicht aus Magerbeton, die Schachtwände und die Sockelbereiche aufgeschweißt.		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.05.01

Abdichtung unter der Bodenplatte

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.05	Titel	Abdichtungsarbeiten		
05.05.01	Bereich	Abdichtung unter der Bodenplatte		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.05.01.1	Bitumenvoranstrich Einmaliger Voranstrich für bituminöse oder bitumenverträgliche Abdichtung fachgerecht nach Herstellervorschrift vorstreichen. Der Bitumenvoranstrich muss ausreichend ablüften. Untergrund: Beton	1.650 m²	EP	GP
	Verweis auf Position: 05.06.02.4 (Seite 55)			
05.05.01.2	Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-KTP S4 Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-KTP S4 als einlagige Abdichtung unter der Bodenplatte auf Magerbetonschicht der Pos. 06.02.4 liefern und im Schweißverfahren aufbringen. Stoßüberlappung gem. Herstellervorgabe. Verlegung erfolgt auf horizontalen Flächen und unter den Streifenfundamenten, Böschung im 45° Winkel. Abgerechnet wird die horizontal belegte Fläche, Schrägen sind in diese Fläche einzukalkulieren.	1.650 m²	EP	GP
	Verweis auf Position: 05.05.01.2			
05.05.01.3	Mörtelkehle Mörtelkehle im Bereich von Innenecken an Fundamentvorsprüngen o.ä. zur Aufbringung der Schweißbahn der Pos. 05.01.2 herstellen. Größe: ca. 100/100 mm	220 m	EP	GP
05.05.01.4	Wandabdichtung Schächte/Aufzugsunterfahrt Wie Position 05.01.2 jedoch: Verlegung auf senkrechten Flächen.	75 m²	EP	GP
Summe Bereich 05.05.01		Abdichtung unter der Bodenplatte, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.05.02

Sockelabdichtung Neubau

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.05	Titel	Abdichtungsarbeiten		
05.05.02	Bereich	Sockelabdichtung Neubau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.05.02.1	Bitumenvoranstrich Einmaliger Voranstrich für bituminöse oder bitumenverträgliche Abdichtung fachgerecht nach Herstellervorschrift vorstreichen. Der Bitumenvoranstrich muss ausreichend ablüften. Untergrund: Beton	172 m²	EP	GP
05.05.02.2	Abdichtung Sockelbereich Wie Position 05.01.2 (Seite 42) jedoch: Verlegung auf senkrechten Flächen am Übergang von Bodenplatte in aufgehende Wände.	172 m²	EP	GP
Summe Bereich 05.05.02		Sockelabdichtung Neubau, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.05.03

Sockelabdichtung Bestand

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.05	Titel	Abdichtungsarbeiten		
05.05.03	Bereich	Sockelabdichtung Bestand		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.05.03.1	Untergrundvorbehandlung Untergrund von Außenwandflächen für Außenabdichtungen vorbereiten, Flächen reinigen, haftmindernde Schichten entfernen und Grate abstoßen. Kleinere Beschädigungen mit Mörtel ausbessern. Untergrund: Beton	83 m²	EP	GP
05.05.03.2	Bitumenvoranstrich Einmaliger Voranstrich für bituminöse oder bitumenverträgliche Abdichtung fachgerecht nach Herstellervorschrift vorstreichen. Der Bitumenvoranstrich muss ausreichend ablüften. Untergrund: Beton	83 m²	EP	GP
05.05.03.3	Abdichtung Sockelbereich Wie Position 05.01.2 (Seite 42) jedoch: Verlegung auf senkrechten Flächen im Bereich der Streifenfundamente/Sockelbereich Schüler WC Bestand.	83 m²	EP	GP
Summe Bereich 05.05.03		Sockelabdichtung Bestand, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.05.04

Dehnfugen-/Quellbänder

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.05	Titel	Abdichtungsarbeiten		
05.05.04	Bereich	Dehnfugen-/Quellbänder		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.05.04.1	Dehnfugenband außenliegend Dehnfugenband mit dreidimensionaler Bewegungsmöglichkeit. Wasser- und wasserdampfdichtes Fugenbandsystem bestehend aus einer Butyl-Kautschukmischung mit einer elastischen Mittelzone und zwei seitlichen Klebeflanschen für bituminöse Abdichtung gegen drückendes Wasser. Bewegungsaufnahme: Max. Einzelbewegung in alle 3 Richtungen: ± 20 mm Resultierende Bewegung vr= 34,6 mm Fugenbreite: max. 40 mm Bandbreite: 340 mm Planungsfabrikat: Migua o.glw. Planungstyp: Migupren Flamline 20 o.glw. Angebotenes Fabrikat: '.....' Angebotener Typ: '.....'	125 m	EP	GP
05.05.04.2	Verweis auf Position: 05.05.04.1 Eckausbildungen Zulage zur Pos. 05.04.1 für die Ausbildung von Ecken.	20 St	EP	GP
05.05.04.3	Dehnfugenband innenliegend Inneliegendes Fugenband für Bewegungsfugen (Raum- und Pressfugen) im Betonbau, PVC-P (NB) nach DIN 18541, liefern und fachgerecht einbauen. Breite: 240 mm Planungsfabrikat: Kraso o.glw. Planungstyp: Krasoflex D240 o.glw. Angebotenes Fabrikat: '.....' Angebotener Typ: '.....'	20 m	EP	GP
Summe Bereich 05.05.04		Dehnfugen-/Quellbänder, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN
05.05	Titel	Abdichtungsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 05.05				
			Abdichtungsarbeiten, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

05.06

Beton-/Stahlbetonarbeiten

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.06.01

Unterfangungen

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.01	Bereich	Unterfangungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.06.01.1	Unterfangung, C12/15, Beton unbewehrt, X0 Unterfangung aus unbewehrtem Beton im Bereich des Anschlusses an den Bestand, abschnittsweise, unter einfachen Einbaubedingungen; Erdarbeiten und Schalung sind einzukalkulieren. Bauteil Gründung: Unterfangung Baustoff: Beton unbewehrt Festigkeitsklasse: C12/15 Expositionsklassen: X0 Höhe Unterfangung: 0,40 - 0,60 m			
		20 m³	EP	GP
Summe Bereich 05.06.01			Unterfangungen, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.06.02

**Trag- und Sauberkeitsschicht unter
Bodenplatte/Fundamenten**

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.02	Bereich	Trag- und Sauberkeitsschicht unter Bodenplatte/Fundamenten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.06.02.1	Schottertragschicht, Dicke 30 - 100 cm Schottertragschicht, kapillARBrechend, unter Boden- oder Fundamentplatten, im Arbeitsraum von Schächten etc. inkl. lagenweises Verdichten. Die Einhaltung des geforderten Verdichtungsgrades von 100% Proctordichte ist nachzuweisen. Der Anteil abschlämmbarer Bestandteile darf max. 10 % des Gewichtes betragen. Material: Mineralschottergemisch frostfrei (Feinkornanteil <5%, siehe ZTV E-STB und TL Gestein) Körnung: 0/56 mm Dicke: ca. 30 - 100 cm Verdichtungsgrad Evd: 50 mN/m²			
		1.100 m³	EP	GP
	Verweis auf Position: 05.06.02.1			
05.06.02.2	Planum herstellen, Verdichten Planum für Gründungssohle auf Schottertragschicht der Pos. 06.02.1 , Profilgenauigkeit +/- 2 cm Höhendifferenz auf eine Länge von 5,0 m, nach Aushub verdichten. Verdichtungsgrad DPr: 100% Verformungsmodul EV2: 50 MN/m² Nachweis und Dokumentation des Verdichtungserfolges durch dynamische Lastplattendruckversuche.			
		1.900 m²	EP	GP
05.06.02.3	Lastplattendruckversuch dynamisch, nach DIN 18134 Prüfprotokoll Prüfungen zur Ermittlung der Verdichtungs- bzw. Tragfähigkeitswerte mittels dynamischem Lastplattendruckversuch durch unabhängiges Prüflabor; einschl. Bereitstellung der erforderlichen Fahrzeuge/Geräte, Prüfprotokolle in dreifacher Ausfertigung. Die Schotterschicht hat eine Stärke von 30 - 100 cm. Die Tragschicht ist lagenweise in einer Stärke von ca. 30 cm einzubringen. Die Lastplattendruckversuche werden pro Ebene ausgeführt. Pro angefangene 1000 m² Fläche/Ebene sind 3 Lastplattendruckversuche durchzuführen. Verdichtungsgrad Evd: 50 mN/m²			
		18 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.02	Bereich	Trag- und Sauberkeitsschicht unter Bodenplatte/Fundamenten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.06.02.4	Sauberkeitsschicht, C12/15, Beton unbewehrt, Dicke 10 cm, pumpfähig Sauberkeitsschicht aus unbewehrtem Beton unter Gründungsbauteilen aller Art (Einzel- und Streifenfundamente, Boden- und Fundamentplatten). Oberfläche abgezogen zur Aufnahme einer bituminösen Abdichtungsbahn. Konstruktionsschicht Gründung: Sauberkeitsschicht Baustoff: Beton unbewehrt Festigkeitsklasse: C12/15 Expositionsklassen: X0 Dicke: 10 cm Es ist ein pumpfähiger Beton anzubieten!	1.400 m²	EP	GP
05.06.02.5	Sauberkeitsschicht, Gefälle, Mehrpreis Sauberkeitsschicht aus unbewehrtem Beton unter Streifenfundamenten im Gefälle, als Mehrpreis zur Ausführung der Sauberkeitsschicht. Konstruktionsschicht Gründung: Sauberkeitsschicht Baustoff: Beton unbewehrt Gefälle: ca. 45°	200 m²	EP	GP
Summe Bereich 05.06.02 Trag- und Sauberkeitsschicht unter Bodenplatte/Fundamenten, Netto:				

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.06.03

Aufzugsunterfahrt

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.03	Bereich	Aufzugsunterfahrt		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.06.03.1	WU Beton der Bodenplatte Aufzugsunterfahrt, d = 30 cm Boden- / Fundamentplatte aus Stahlbeton für Aufzugsunterfahrt, Schalung, Bewehrung sowie notwendige Fugenbänder in gesonderter Position. Betongüte: C 25/30 (WU) Expositionsclassen: XC2 / XF1 / WF Plattendicke: 30 cm Die Bodenplatte der Aufzugsunterfahrt erhält 2-seitig einen Bodenplattenüberstand von 25 cm. Die obere Kante des Überstandes ist mittels Dreikantleiste o.ä. unter 45° zur Aufbringung der Bitumenbahnenabdichtung abzuschrägen. Die Leistung ist einzukalkulieren.	7 m²	EP	GP
	Verweis auf Position: 05.06.03.1			
05.06.03.2	WU Beton der Wände Aufzugsunterfahrt, d = 30 cm Beton für Wandflächen der Aufzugsunterfahrt, Schalung und Bewehrung in gesonderter Position. Betongüte: C 25/30 (WU) Expositionsclassen: XC2 / XF1 / WF Wanddicke: 30 cm	8,5 m²	EP	GP
05.06.03.3	Rand-Schalung Bodenplatte Aufzugsunterfahrt, h = 30 cm Rand-Schalung für Bodenplatte / Fundamentplatte der Aufzugsunterfahrt, rau. Höhe: 30 cm	11 m	EP	GP
05.06.03.4	Schalung Wände Aufzugsunterfahrt Schalung der Wände der Aufzugsunterfahrt, rau. Die Schalung wird für das geschalte Bauteil gerechnet (beidseitig). Bauteilhöhe: 0,85 m	15 m²	EP	GP
Summe Bereich 05.06.03		Aufzugsunterfahrt, Netto:	.....	

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.06.04

Schacht Hebeanlage TH1

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN			
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten			
05.06.04	Bereich	Schacht Hebeanlage TH1			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.06.04.1	WU Beton der Bodenplatte Hebeanlage, d = 30 cm Boden- / Fundamentplatte aus Stahlbeton für Hebeanlage, Schalung, Bewehrung sowie notwendige Fugenbänder in gesonderter Position. Betongüte: C 25/30 (WU) Expositionsklassen: XC2 / XF1 / WF Plattendicke: 30 cm		4,7 m²	EP	GP
Verweis auf Position: 05.06.04.1					
05.06.04.2	WU Beton der Wände Hebeanlage, d = 30 cm Beton für Wandflächen der Hebeanlage, Schalung und Bewehrung in gesonderter Position. Betongüte: C 25/30 (WU) Expositionsklassen: XC2 / XF1 / WF Wanddicke: 30 cm		16 m²	EP	GP
05.06.04.3	Rand-Schalung Bodenplatte Hebeanlage, h = 30 cm Rand-Schalung für Bodenplatte / Fundamentplatte der Aufzugsunterfahrt, rau. Höhe: 30 cm		9 m	EP	GP
05.06.04.4	Schalung Wände Hebeanlage Schalung der Wände der Aufzugsunterfahrt, rau. Die Schalung wird für das geschalte Bauteil gerechnet (beidseitig). Bauteilhöhe: 1,85 m		28 m²	EP	GP
Summe Bereich 05.06.04			Schacht Hebeanlage TH1, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.06.05

**Schacht Hebeanlage und Bodenkanal
Hausanschlussraum TW**

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.05	Bereich	Schacht Hebeanlage und Bodenkanal Hausanschlussraum TW		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.06.05.1	WU Beton der Bodenplatte Hebeanlage/Bodenkanal, d = 25 cm Boden- / Fundamentplatte aus Stahlbeton für Hebeanlage, Schalung, Bewehrung sowie notwendige Fugenbänder in gesonderter Position. Betongüte: C 25/30 (WU) Expositionsclassen: XC2 / XF1 / WF Plattendicke: 25 cm Die Bodenplatte der Hebeanlage erhält 1-seitig einen Bodenplattenüberstand von 25 cm. Die obere Kante des Überstandes ist mittels Dreikantleiste o.ä. unter 45° zur Aufbringung der Bitumenbahnenabdichtung abzuschrägen. Die Leistung ist einzukalkulieren. Die Bodenplatte der Hebeanlage liegt tiefer als die Bodenplatte des Bodenkanals. Vor Herstellung der Bodenplatte des Bodenkanals ist der Anschlussbereich an den Schacht Hebeanlage zu verfüllen. Die Leistung ist einzukalkulieren.	19 m²	EP	GP
	Verweis auf Position: 05.06.05.1			
05.06.05.2	WU Beton der Wände Hebeanlage/Bodenkanal, d = 25 cm Beton für Wandflächen der Hebeanlage, Schalung und Bewehrung in gesonderter Position. Betongüte: C 25/30 (WU) Expositionsclassen: XC2 / XF1 / WF Wanddicke: 25 cm	32 m²	EP	GP
05.06.05.3	Rand-Schalung Bodenplatte Hebeanlage/Bodenkanal, h = 25 cm Rand-Schalung für Bodenplatte / Fundamentplatte der Aufzugsunterfahrt, rau. Höhe: 25 cm	27 m	EP	GP
05.06.05.4	Schalung Wände Hebeanlage/Bodenkanal Schalung der Wände der Aufzugsunterfahrt, rau. Die Schalung wird für das geschalte Bauteil gerechnet (beidseitig). Bauteilhöhe: 1,85 m	64 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.05	Bereich	Schacht Hebeanlage und Bodenkanal Hausanschlussraum TW		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Bereich 05.06.05 Schacht Hebeanlage und Bodenkanal Hausanschlussraum TW, Netto:				

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.06.06

Streifen-/Einzelfundamente

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.06	Bereich	Streifen-/Einzelfundamente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.06.06.1	Einzelfundamente, Stützen Vordach Haupteingang, 0,50 x 0,50 m, Höhe 50 cm Einzelfundamente aus Stahlbeton, allseitig geschalt, einschl Schalung, Bewehrung in gesonderter Position. Bauteil Gründung: Einzelfundament Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C20/25 (WU) Expositionsklassen: XC2, XF1, WF Breite: 50 cm Länge: 50 cm Tiefe: 50 cm	2 St	EP	GP
05.06.06.2	Einzelfundamente, Stützen Eingang Bibliothek, 1,20 x 1,20 m, Höhe 50 cm Wie Position 06.06.1 jedoch: Breite: 120 cm Länge: 120 cm	2 St	EP	GP
05.06.06.3	Einzelfundamente, Stützen, 1,40 x 1,40 m, Höhe 30 cm Einzelfundamente aus Stahlbeton, in Sauberkeitsschicht aus Magerbeton betoniert, Bewehrung in gesonderter Position, vierseitig abgeschrägt. Bauteil Gründung: Einzelfundament Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C25/30 (WU) Expositionsklassen: XC2, XF1, WF Breite: 1,40 - 2,00 m Länge: 1,40 - 2,00 m Tiefe: 30 cm	11 St	EP	GP
05.06.06.4	Einzelfundamente, Stützen, 1,50 x 1,50 m, Höhe 30 cm Wie Position 06.06.3 jedoch: Breite: 1,50 - 2,10 m Länge: 1,50 - 2,10 m	1 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.06	Bereich	Streifen-/Einzelfundamente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.06.06.5	Einzelfundamente, Stützen, 2,00 x 2,00 m, Höhe 60 cm Wie Position 06.06.3 (Seite 64) jedoch: Breite: 2,00 - 3,20 m Länge: 2,00 - 3,20 m Tiefe: 60 cm	4 St	EP	GP
05.06.06.6	Einzelfundamente, Stützen, 2,00 x 2,51 m, Höhe 60 cm Wie Position 06.06.3 (Seite 64) jedoch: Breite: 2,00 - 3,20 m Länge: 2,51 - 3,70 m Tiefe: 60 cm	2 St	EP	GP
05.06.06.7	Streifenfundament Außenwand, Breite 50 cm, Höhe 30 cm Streifenfundamente aus Stahlbeton, auf Sauberkeitsschicht aus Magerbeton betoniert, einseitig geschalt, einschl. Schalung, Bewehrung in gesonderter Position, einseitig abgeschrägt. Bauteil Gründung: Streifenfundament Außenwand Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C25/30 (WU) Expositionsklassen: XC2, XF1, WF Breite: 50 - 80 cm Tiefe: 30 cm	125 m	EP	GP
05.06.06.8	Streifenfundament Außenwand, Breite 60 cm, Höhe 30 cm Wie Position 06.06.7 jedoch: Breite: 60 - 90 cm	3 m	EP	GP
05.06.06.9	Streifenfundament Außenwand, Breite 75 cm, Höhe 30 cm Wie Position 06.06.7 jedoch: Breite: 75 - 105 cm	22 m	EP	GP
05.06.06.10	Streifenfundament Außenwand, Breite 100 cm, Höhe 30 cm Wie Position 06.06.7 jedoch: Breite: 100 - 130 cm	51 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN			
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten			
05.06.06	Bereich	Streifen-/Einzelfundamente			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:					
05.06.06.11	Streifenfundament Außenwand, Breite 125 cm, Höhe 30 cm Wie Position 06.06.7 (Seite 65) jedoch: Breite: 125 - 156 cm		23 m	EP	GP
05.06.06.12	Streifenfundament Außenwand, Breite 75 cm, Höhe 40 cm Wie Position 06.06.7 (Seite 65) jedoch: Breite: 75 - 115 cm Höhe: 40 cm		4 m	EP	GP
05.06.06.13	Streifenfundament Innenwand, Breite 50 cm, Höhe 30 cm Streifenfundamente aus Stahlbeton, auf Sauberkeitsschicht aus Magerbeton betoniert, Bewehrung in gesonderter Position, beidseitig abgeschrägt. Bauteil Gründung: Streifenfundament Innenwand Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C25/30 (WU) Expositionsklassen: XC2, XF1, WF Breite: 50 - 110 cm Tiefe: 30 cm		75 m	EP	GP
05.06.06.14	Streifenfundament Innenwand, Breite 75 cm, Höhe 30 cm Wie Position 06.06.13 jedoch: Breite: 75 - 135 cm		33 m	EP	GP
05.06.06.15	Streifenfundament Innenwand, Breite 100 cm, Höhe 30 cm Wie Position 06.06.13 jedoch: Breite: 100 - 160 cm		27 m	EP	GP
05.06.06.16	Streifenfundament Innenwand, Breite 125 cm, Höhe 30 cm Wie Position 06.06.13 jedoch: Breite: 125 - 185 cm		7 m	EP	GP
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.06	Bereich	Streifen-/Einzelfundamente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.06.06.17	Streifenfundament Innenwand, Gebäudetrennfuge, Breite 120 cm, Höhe 40 cm Streifenfundamente aus Stahlbeton, auf Sauberkeitsschicht aus Magerbeton betoniert, einseitig geschalt, einschl. Schalung, Bewehrung in gesonderter Position. Bauteil Gründung: Streifenfundament Gebäudetrennfuge Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C25/30 (WU) Expositionsklassen: XC2, XF1, WF Breite: 120 - 155 cm Tiefe: 40 cm	17 m	EP	GP
05.06.06.18	Streifenfundament unter Auskragung Bibliothek, Breite 50 cm, Höhe 50 cm Streifenfundamente aus Stahlbeton, auf Sauberkeitsschicht aus Magerbeton betoniert, beiseitig geschalt, einschl. Schalung, Bewehrung in gesonderter Position. Bauteil Gründung: Streifenfundament Außenwand Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C25/30 (WU) Expositionsklassen: XC2, XF1, WF Breite: 50 cm Tiefe: 50 cm	13 m	EP	GP
Summe Bereich 05.06.06		Streifen-/Einzelfundamente, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.06.07

Bodenplatte

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.07	Bereich	Bodenplatte		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.06.07.1	WU Beton der Bodenplatte, d = 20 cm Bodenplatte aus Stahlbeton, Schalung, Bewehrung sowie notwendige Fugenbänder in gesonderter Position. Betongüte: C 25/30 (WU) Expositionsklassen: XC2 / XF1 / WF Plattendicke: 20 cm Die Bodenplatte der Aufzugsunterfahrt erhält 2-seitig einen Bodenplattenüberstand von 25 cm. Die obere Kante des Überstandes ist mittels Dreikantleiste o.ä. unter 45° zur Aufbringung der Bitumenbahnenabdichtung abzuschrägen. Die Leistung ist einzukalkulieren.	1.600 m²	EP	GP
05.06.07.2	Rand-Schalung Bodenplatte, h = 20 cm Rand-Schalung für Bodenplatte / Fundamentplatte der Aufzugsunterfahrt, rau. Höhe: 20 cm	325 m	EP	GP
Summe Bereich 05.06.07		Bodenplatte, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.06.08

Wände

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN			
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten			
05.06.08	Bereich	Wände			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.06.08.1	Wände, C30/37, XC1, W0, d = 24 cm Wände aus Stahlbeton, Oberfläche glatt, mit regelmäßig sichtbaren Schalungsstößen. Betonwarzen und Grate abschleifen. Schalung und Bewehrung in gesonderten Positionen. Bauteil: Innen-/Außenwand Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC1, W0 Dicke: 24 cm		2.500 m²	EP	GP
05.06.08.2	Wände, C30/37, XC1, W0, d = 27 cm Wände aus Stahlbeton, Oberfläche glatt, mit regelmäßig sichtbaren Schalungsstößen. Betonwarzen und Grate abschleifen. Schalung und Bewehrung in gesonderten Positionen. Bauteil: Innen-/Außenwand Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC1, W0 Dicke: 24 cm		10 m²	EP	GP
05.06.08.3	Wände, C30/37, XC1, W0, d = 30 cm Wie Position 06.08.1 jedoch: Dicke: 30 cm		115 m²	EP	GP
05.06.08.4	Wände, C30/37, XC1, W0, d = 31,5 cm Wie Position 06.08.1 jedoch: Dicke: 31,5 cm		6,5 m²	EP	GP
05.06.08.5	Wände, C30/37, XC1, W0, d = 36,5 cm Wie Position 06.08.1 jedoch: Dicke: 36,5 cm		45 m²	EP	GP
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.08	Bereich	Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.06.08.6	Wände, C30/37, XC1, W0, d = 61,5 cm Wie Position 06.08.1 (Seite 71) jedoch: Dicke: 61,5 cm	6,5 m²	EP	GP
05.06.08.7	Schalung glatt, Wände Schalung für Aussen- und Innenwände, glatt, aus nicht saugenden Schalungsplatten mit regelmäßigen Stößen und Nagelstellen. Die Schalung wird für das geschalte Bauteil gerechnet (beidseitig). Wanddicke: bis 61,5 cm Wandhöhe: bis 4,00 m	5.370 m²	EP	GP
05.06.08.8	Verweis auf Position: 05.06.08.7 Zulage Überhöhung als Randschalung Zulage zur Pos. 06.08.7 für das Überhöhen der äußeren Schale der Außenwände als Randschalung für die Decken. Höhe: bis 40 cm	290 m	EP	GP
05.06.08.9	Herstellen von Öffnungen, Fenster, 3,35 x 2,19 m, d = 24 cm Herstellen von Öffnungen für Fenster/Türen o.ä. in Ort beton- und Fertigteilwänden, einschl. Schalung (3- oder 4-seitig) und aller dafür erforderlichen Zubehörteile. Das Anlegen der Öffnungen im Fertigteil ist einzukalkulieren. Wandstärke: 24 cm Größe: 3,35 x 2,19 m	2 St	EP	GP
05.06.08.10	Herstellen von Öffnungen, Fenster, 8,04 x 2,19 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 jedoch: Größe: 8,04 x 2,19 m	4 St	EP	GP
05.06.08.11	Herstellen von Öffnungen, Fenster, 7,04 x 2,19 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 jedoch: Größe: 7,04 x 2,19 m	4 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.08	Bereich	Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.06.08.12	Herstellen von Öffnungen, Fenster, 1,00 x 3,44 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 1,00 x 3,44 m	23 St	EP	GP
05.06.08.13	Herstellen von Öffnungen, Fenster, 5,7 x 2,19 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 5,7 x 2,19 m	4 St	EP	GP
05.06.08.14	Herstellen von Öffnungen, Fenster, 1,2 x 3,925 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 1,2 x 3,925 m	2 St	EP	GP
05.06.08.15	Herstellen von Öffnungen, Fenster, 1,00 x 2,19 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 1,00 x 2,19 m	21 St	EP	GP
05.06.08.16	Herstellen von Öffnungen, Fenster, 2,35 x 2,19 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 2,35 x 2,19 m	3 St	EP	GP
05.06.08.17	Herstellen von Öffnungen, Fenster, 1,00 x 3,25 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 1,00 x 3,25 m	4 St	EP	GP
05.06.08.18	Herstellen von Öffnungen, Fenster, 0,71 x 1,475 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 0,71 x 1,475 m	1 St	EP	GP
05.06.08.19	Herstellen von Öffnungen, Fenster, 4,18 x 2,19 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 4,18 x 2,19 m	3 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.08	Bereich	Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.06.08.20	Herstellen von Öffnungen, Fenster, 3,185 x 2,19 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 3,185 x 2,19 m	1 St	EP	GP
05.06.08.21	Herstellen von Öffnungen, Fenster, 1,00 x 3,35 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 1,00 x 3,35 m	3 St	EP	GP
05.06.08.22	Herstellen von Öffnungen, Fenster, 1,00 x 3,44 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 1,00 x 3,44 m	4 St	EP	GP
05.06.08.23	Herstellen von Öffnungen, Fenster, 17,43 x 2,19 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 17,43 x 2,19 m	1 St	EP	GP
05.06.08.24	Herstellen von Öffnungen, Fenster, 5,00 x 1,80 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 5,00 x 1,80 m	2 St	EP	GP
05.06.08.25	Herstellen von Öffnungen, Türen, 1,2 x 3,29 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 1,2 x 3,29 m	5 St	EP	GP
05.06.08.26	Herstellen von Öffnungen, Türen, 2,36 x 3,1 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 2,36 x 3,1 m	1 St	EP	GP
05.06.08.27	Herstellen von Öffnungen, Türen, 1,7 x 3,03 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 1,7 x 3,03 m	2 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.08	Bereich	Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.06.08.28	Herstellen von Öffnungen, Türen, 1,80 x 2,90 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 1,80 x 2,90 m	5 St	EP	GP
05.06.08.29	Herstellen von Öffnungen, Türen, 1,01 x 2,9 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 1,01 x 2,9 m	15 St	EP	GP
05.06.08.30	Herstellen von Öffnungen, Türen, 1,01 x 2,26 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 1,01 x 2,26 m	7 St	EP	GP
05.06.08.31	Herstellen von Öffnungen, Türen, 2,35 x 3,1 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 2,35 x 3,1 m	2 St	EP	GP
05.06.08.32	Herstellen von Öffnungen, Türen, 3,00 x 3,10 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 3,00 x 3,10 m	2 St	EP	GP
05.06.08.33	Herstellen von Öffnungen, Türen, 1,13 x 2,9 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 1,13 x 2,9 m	3 St	EP	GP
05.06.08.34	Herstellen von Öffnungen, Türen, 3,01 x 2,77 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 3,01 x 2,77 m	1 St	EP	GP
05.06.08.35	Herstellen von Öffnungen, Türen, 2,50 x 3,10 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 2,50 x 3,10 m	1 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.08	Bereich	Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.06.08.36	Herstellen von Öffnungen, Türen, 1,135 x 2,26 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 1,135 x 2,26 m	2 St	EP	GP
05.06.08.37	Herstellen von Öffnungen, Türen, 1,80 x 3,29 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 1,80 x 3,29 m	1 St	EP	GP
05.06.08.38	Herstellen von Öffnungen, Türen, 2,95 x 3,10 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 2,95 x 3,10 m	2 St	EP	GP
05.06.08.39	Herstellen von Öffnungen, Türen, 1,2 x 2,26 m, d = 24 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 1,2 x 2,26 m	2 St	EP	GP
05.06.08.40	Herstellen von Öffnungen, Türen, 2,885 x 2,6 m, d = 30 cm Wie Position 06.08.9 (Seite 72) jedoch: Größe: 2,885 x 2,6 m Wandstärke: 30 cm	1 St	EP	GP
Summe Bereich 05.06.08			Wände, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.06.09

Decken

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN			
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten			
05.06.09	Bereich	Decken			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.06.09.1	Schalung, Deckenplatte, glatt, bis 4,00 m Schalung der Deckenplatten, Kragplatten, Podeste, Balkone etc., aus nicht saugenden Schalungsplatten. Bauteil Schalung: Deckenplatte Oberfläche Schalung: glatt Höhe Bauteilunterseite: bis 4,00 m		2.800 m²	EP	GP
05.06.09.2	Schalung, Höhenversprung, bis 25 cm Schalung für Höhenversprung von Deckenplatten, glatt, mit geordneten Stößen. Bauteil Schalung: Höhenversprung der Deckenplatte Oberfläche Schalung: glatt Höhe: bis 25 cm		200 m	EP	GP
05.06.09.3	Deckenplatte, C30/37, Stahlbeton, Dicke 18 cm Decken aus Stahlbeton als Geschossdecken. Oberfläche eben abgezogen und rau abgerieben. Schalung und Bewehrung sowie Abstellen mit Dämmstreifen in gesonderten Positionen. Bauteil: Deckenplatte Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC1, W0 Dicke: 18 cm		160 m²	EP	GP
05.06.09.4	Deckenplatte, C30/37, Stahlbeton, Dicke 20 cm Decken aus Stahlbeton als Geschossdecken. Oberfläche eben abgezogen und rau abgerieben. Schalung und Bewehrung sowie Abstellen mit Dämmstreifen in gesonderten Positionen. Bauteil: Deckenplatte Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC1, W0 Dicke: 20 cm		700 m²	EP	GP
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.09	Bereich	Decken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.06.09.5	Deckenplatte, C30/37, Stahlbeton, Dicke 25 cm Decken aus Stahlbeton als Geschossdecken. Oberfläche eben abgezogen und rau abgerieben. Schalung und Bewehrung sowie Abstellen mit Dämmstreifen in gesonderten Positionen. Bauteil: Deckenplatte Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC1, W0 Dicke: 25 cm	385 m²	EP	GP
05.06.09.6	Deckenplatte, C30/37, Stahlbeton, Dicke 30 cm Decken aus Stahlbeton als Geschossdecken. Oberfläche eben abgezogen und rau abgerieben. Schalung und Bewehrung sowie Abstellen mit Dämmstreifen in gesonderten Positionen. Bauteil: Deckenplatte Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC1, W0 Dicke: 30 cm	1.192 m²	EP	GP
05.06.09.7	Deckenplatte, C30/37, Stahlbeton, Dicke 40 cm Decken aus Stahlbeton als Geschossdecken. Oberfläche eben abgezogen und rau abgerieben. Schalung und Bewehrung sowie Abstellen mit Dämmstreifen in gesonderten Positionen. Bauteil: Deckenplatte Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC1, W0 Dicke: 40 cm	355 m²	EP	GP
Summe Bereich 05.06.09			Decken, Netto:	

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.06.10

Unterzüge/Ringbalken/Stützen/Attika

Leistungsverzeichnis

Leistung (Abschnitt)

05.06.10.01

Unterzüge

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.10	Bereich	Unterzüge/Ringbalken/Stützen/Attika		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.06.10.01.1	Unterzug, C30/37, Stahlbeton, 24/30 cm Unterzüge aus Stahlbeton, Oberfläche glatt, mit gefasten Kanten. Betonwarzen und Grate abgeschliffen. Schalung und Bewehrung in gesonderten Positionen. Bauteil: Unterzug Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC1, W0 Querschnittsbreite : 24 cm Querschnittshöhe : 30 cm	16,5 m	EP	GP
05.06.10.01.2	Unterzug, C30/37, Stahlbeton, 24/55 cm Unterzüge aus Stahlbeton, Oberfläche glatt, mit gefasten Kanten. Betonwarzen und Grate abgeschliffen. Schalung und Bewehrung in gesonderten Positionen. Bauteil: Unterzug Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC1, W0 Querschnittsbreite : 24 cm Querschnittshöhe : 55 cm	11 m	EP	GP
05.06.10.01.3	Unterzug, C30/37, Stahlbeton, 24/74 cm Unterzüge aus Stahlbeton, Oberfläche glatt, mit gefasten Kanten. Betonwarzen und Grate abgeschliffen. Schalung und Bewehrung in gesonderten Positionen. Bauteil: Unterzug Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC1, W0 Querschnittsbreite : 24 cm Querschnittshöhe : 74 cm	3 m	EP	GP
05.06.10.01.4	Unterzug, C30/37, Stahlbeton, 30/55 cm Unterzüge aus Stahlbeton, Oberfläche glatt, mit gefasten Kanten. Betonwarzen und Grate abgeschliffen. Schalung und Bewehrung in gesonderten Positionen. Bauteil: Unterzug			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.10	Bereich	Unterzüge/Ringbalken/Stützen/Attika		
Übertrag:				
	Baustoff:	Stahlbeton		
	Festigkeitsklasse:	C30/37		
	Expositionsklassen:	XC1, W0		
	Querschnittsbreite :	30 cm		
	Querschnittshöhe :	55 cm		
		19 m	EP	GP
05.06.10.01.5	Unterzug, C30/37, Stahlbeton, 30/75 cm			
	Unterzüge aus Stahlbeton, Oberfläche glatt, mit gefasten Kanten. Betonwarzen und Grate abgeschliffen. Schalung und Bewehrung in gesonderten Positionen.			
	Bauteil:	Unterzug		
	Baustoff:	Stahlbeton		
	Festigkeitsklasse:	C30/37		
	Expositionsklassen:	XC1, W0		
	Querschnittsbreite :	30 cm		
	Querschnittshöhe :	75 cm		
		9,6 m	EP	GP
05.06.10.01.6	Unterzug, C30/37, Stahlbeton, 30/82 cm			
	Unterzüge aus Stahlbeton, Oberfläche glatt, mit gefasten Kanten. Betonwarzen und Grate abgeschliffen. Schalung und Bewehrung in gesonderten Positionen.			
	Bauteil:	Unterzug		
	Baustoff:	Stahlbeton		
	Festigkeitsklasse:	C30/37		
	Expositionsklassen:	XC1, W0		
	Querschnittsbreite :	30 cm		
	Querschnittshöhe :	82 cm		
		9,8 m	EP	GP
05.06.10.01.7	Schalung, Unterzug, Höhe bis 4,00 m, 24/30 cm			
	Schalung für Unterzüge, glatt, aus nicht saugenden Schalungsplatten; Schalung wird für die Abwicklung des Bauteils gerechnet.			
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.10	Bereich	Unterzüge/Ringbalken/Stützen/Attika		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Bauteil Schalung: Unterzug Oberfläche Schalung: glatt Material Schalung: Schalungsplatten, nicht saugend Querschnitt: 24/30 cm Höhe Bauteilunterseite: bis 4,00 m	2,6 m²	EP	GP
05.06.10.01.8	Schalung, Unterzug, Höhe bis 4,00 m, 24/55 cm Schalung für Unterzüge, glatt, aus nicht saugenden Schalungsplatten; Schalung wird für die Abwicklung des Bauteils gerechnet. Bauteil Schalung: Unterzug Oberfläche Schalung: glatt Material Schalung: Schalungsplatten, nicht saugend Querschnitt: 24/55 cm Höhe Bauteilunterseite: bis 4,00 m	8 m²	EP	GP
05.06.10.01.9	Schalung, Unterzug, Höhe bis 4,00 m, 24/74 cm Schalung für Unterzüge, glatt, aus nicht saugenden Schalungsplatten; Schalung wird für die Abwicklung des Bauteils gerechnet. Bauteil Schalung: Unterzug Oberfläche Schalung: glatt Material Schalung: Schalungsplatten, nicht saugend Querschnitt: 24/74 cm Höhe Bauteilunterseite: bis 4,00 m	5,2 m²	EP	GP
05.06.10.01.10	Schalung, Unterzug, Höhe bis 4,00 m, 30/55 cm Schalung für Unterzüge, glatt, aus nicht saugenden Schalungsplatten; Schalung wird für die Abwicklung des Bauteils gerechnet. Bauteil Schalung: Unterzug Oberfläche Schalung: glatt Material Schalung: Schalungsplatten, nicht saugend Querschnitt: 30/55 cm Höhe Bauteilunterseite: bis 4,00 m	4,2 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.10	Bereich	Unterzüge/Ringbalken/Stützen/Attika		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.06.10.01.11	Schalung, Unterzug, Höhe bis 4,00 m, 30/75 cm Schalung für Unterzüge, glatt, aus nicht saugenden Schalungsplatten; Schalung wird für die Abwicklung des Bauteils gerechnet. Bauteil Schalung: Unterzug Oberfläche Schalung: glatt Material Schalung: Schalungsplatten, nicht saugend Querschnitt: 30/75 cm Höhe Bauteilunterseite: bis 4,00 m	5,4 m²	EP	GP
05.06.10.01.12	Schalung, Unterzug, Höhe bis 4,00 m, 30/82 cm Schalung für Unterzüge, glatt, aus nicht saugenden Schalungsplatten; Schalung wird für die Abwicklung des Bauteils gerechnet. Bauteil Schalung: Unterzug Oberfläche Schalung: glatt Material Schalung: Schalungsplatten, nicht saugend Querschnitt: 30/82 cm Höhe Bauteilunterseite: bis 4,00 m	6 m²	EP	GP
Summe Abschnitt 05.06.10.01			Unterzüge, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

Leistung (Abschnitt)

05.06.10.02

Ringbalken

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.10	Bereich	Unterzüge/Ringbalken/Stützen/Attika		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.06.10.02.1	Ringanker C30/37, Stahlbeton, 24/30 cm Ringanker (Ringbalken) aus Stahlbeton, Oberfläche glatt, mit gefasteten Kanten, Betonwarzen und Grate abgeschliffen; Schalung und Bewehrung in gesonderter Position. Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC1, W0 Querschnitt: 24/30 cm	26,6 m	EP	GP
05.06.10.02.2	Ringanker C30/37, Stahlbeton, 24/100 cm Ringanker (Ringbalken) aus Stahlbeton, Oberfläche glatt, mit gefasteten Kanten, Betonwarzen und Grate abgeschliffen; Schalung und Bewehrung in gesonderter Position. Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC1, W0 Querschnitt: 24/100 cm	30,2 m	EP	GP
05.06.10.02.3	Schalung Ringbalken etc., bis 3,50 m Schalung für Ringbalken u.ä., glatt, aus nicht saugenden Schalungsplatten. Schalung wird für Abwicklung des Bauteils gerechnet. Bauteil: Ringbalken Technikgeschoss Querschnitt: 24/30 cm Höhe Betonunterseite: bis 3,50 m	23 m²	EP	GP
05.06.10.02.4	Schalung Ringbalken etc., bis 3,50 m Schalung für Ringbalken u.ä., glatt, aus nicht saugenden Schalungsplatten. Schalung wird für Abwicklung des Bauteils gerechnet. Bauteil: Ringbalken Technikgeschoss Querschnitt: 24/100 cm Höhe Betonunterseite: bis 3,50 m	68 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.10	Bereich	Unterzüge/Ringbalken/Stützen/Attika		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Abschnitt 05.06.10.02			Ringbalken, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

Leistung (Abschnitt)

05.06.10.03

Stützen

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.10	Bereich	Unterzüge/Ringbalken/Stützen/Attika		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.06.10.03.1	Stütze außen, C35/45, Stahlbeton, rund, Durchmesser 35 cm Stützen aus Stahlbeton mit rundem Querschnitt, Oberfläche glatt; Schalung und Bewehrung in gesonderter Position. Bauteil: Stütze außen Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C35/45 Expositionsklassen: XC4, XD1, XF2, WA Querschnittsform: rund Durchmesser: 35 cm Einzelhöhe: 400 cm	2 St	EP	GP
05.06.10.03.2	Stütze innen, C30/37, Stahlbeton, rund, Durchmesser 30 cm Stützen aus Stahlbeton mit rundem Querschnitt, Oberfläche glatt; Schalung und Bewehrung in gesonderter Position. Bauteil: Stütze innen Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC1, W0 Querschnittsform: rund Durchmesser: 30 cm Einzelhöhe: 400 cm	16 St	EP	GP
05.06.10.03.3	Stütze innen, C30/37, Stahlbeton, eckig, 24/24 cm Stützen aus Stahlbeton mit quadratischem/rechteckigem Querschnitt, Oberfläche glatt, mit regelmäßig sichtbaren Schalungsstößen; Schalung und Bewehrung in gesonderter Position. Bauteil: Stütze innen Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC1, W0 Querschnittsform: quadratisch/rechteckig Querschnittsbreite: 24 cm Querschnittshöhe: 24 cm Einzelhöhe: 400 cm	3 St	EP	GP
05.06.10.03.4	Stütze innen, C30/37, Stahlbeton, eckig, 24/30 cm Stützen aus Stahlbeton mit quadratischem/rechteckigem Querschnitt, Oberfläche glatt, mit regelmäßig sichtbaren Schalungsstößen; Schalung und Bewehrung in gesonderter Position.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.10	Bereich	Unterzüge/Ringbalken/Stützen/Attika		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	Bauteil: Stütze innen Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC1, W0 Querschnittsform: quadratisch/rechteckig Querschnittsbreite: 24 cm Querschnittshöhe: 30 cm Einzelhöhe: 400 cm			
		1 St	EP	GP
05.06.10.03.5	Stütze innen, C30/37, Stahlbeton, eckig, 24/40 cm			
	Stützen aus Stahlbeton mit quadratischem/rechteckigem Querschnitt, Oberfläche glatt, mit regelmäßig sichtbaren Schalungsstößen; Schalung und Bewehrung in gesonderter Position.			
	Bauteil: Stütze innen Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC1, W0 Querschnittsform: quadratisch/rechteckig Querschnittsbreite: 24 cm Querschnittshöhe: 40 cm Einzelhöhe: 240 cm			
		8 St	EP	GP
05.06.10.03.6	Stütze innen, C30/37, Stahlbeton, eckig, 30/30 cm			
	Stützen aus Stahlbeton mit quadratischem/rechteckigem Querschnitt, Oberfläche glatt, mit regelmäßig sichtbaren Schalungsstößen; Schalung und Bewehrung in gesonderter Position.			
	Bauteil: Stütze innen Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC1, W0 Querschnittsform: quadratisch/rechteckig Querschnittsbreite: 30 cm Querschnittshöhe: 30 cm Einzelhöhe: 400 cm			
		4 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.10	Bereich	Unterzüge/Ringbalken/Stützen/Attika		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.06.10.03.7	Stütze innen, C30/37, Stahlbeton, eckig, 30/30 cm, Pilzkopf			
	Pilzkopf-Stützen aus Stahlbeton mit quadratischem/rechteckigem Querschnitt, Oberfläche glatt, mit regelmäßig sichtbaren Schalungsstößen; Schalung und Bewehrung in gesonderter Position.			
	Bauteil:	Stütze innen		
	Baustoff:	Stahlbeton		
	Festigkeitsklasse:	C30/37		
	Expositionsklassen:	XC1, W0		
	Querschnittsform:	quadratisch/rechteckig		
	Querschnittsbreite:	30 cm		
	Querschnittshöhe:	30 cm		
	Einzelhöhe:	400 cm		
		2 St	EP	GP
05.06.10.03.8	Schalung, Stütze, Sichtbeton, rund, Durchmesser 30 cm, Höhe bis 4 m			
	Schalung für freistehende Stützen mit kreisförmigem Querschnitt, glatt, aus Stahlblech, für sichtbar bleibende Oberflächen.			
	Bauteil Schalung:	Stütze		
	Betonoberfläche:	Sichtbeton		
	Sichtbetonklasse:	SB2		
	Querschnittsform:	rund		
	Material Schalung:	Stahlblech		
	Durchmesser:	30 cm		
	Höhe Stütze:	bis 4 m		
		64 m	EP	GP
05.06.10.03.9	Schalung, Stütze, Sichtbeton, rund, Durchmesser 35 cm, Höhe bis 4 m			
	Schalung für freistehende Stützen mit kreisförmigem Querschnitt, glatt, aus Stahlblech, für sichtbar bleibende Oberflächen.			
	Bauteil Schalung:	Stütze		
	Betonoberfläche:	Sichtbeton		
	Sichtbetonklasse:	SB2		
	Querschnittsform:	rund		
	Material Schalung:	Stahlblech		
	Durchmesser:	35 cm		
	Höhe Stütze:	bis 4 m		
		8 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.10	Bereich	Unterzüge/Ringbalken/Stützen/Attika		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.06.10.03.10	Schalung, Stütze, glatt, quadratisch/rechteckig, bis 1000 cm² Schalung für freistehende Stützen mit rechteckigem Querschnitt, glatt, aus nicht saugenden Schalungsplatten. Bauteil Schalung: Stütze Oberfläche Schalung: glatt Querschnittsform: rechteckig Material Schalung: Schalungsplatten, nicht saugend Querschnitt: bis 1000 cm² Höhe Stütze: bis 4,00 m	60 m²	EP	GP
05.06.10.03.11	Schalung, Stütze, glatt, quadratisch/rechteckig, bis 1000 cm², Pilzkopf Schalung für freistehende Stützen mit rechteckigem Querschnitt, glatt, aus nicht saugenden Schalungsplatten. Bauteil Schalung: Stütze Oberfläche Schalung: glatt Querschnittsform: rechteckig Material Schalung: Schalungsplatten, nicht saugend Querschnitt: bis 1000 cm² Höhe Stütze: bis 4,00 m Größe Pilzkopf: 1,50 x 1,50 x 0,30 m Anzahl Stützen: 2 Stück	12 m²	EP	GP
Summe Abschnitt 05.06.10.03			Stützen, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

Leistung (Abschnitt)

05.06.10.04

Attika

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.10	Bereich	Unterzüge/Ringbalken/Stützen/Attika		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.06.10.04.1	Attika, C25/30, Stahlbeton, Dicke 24 cm, Höhe 45 cm Attika aus Stahlbeton mit regelmäßig sichtbaren Schalungsstößen und gefasten Kanten. Betonwarzen und Grate abschleifen. Schalung, Bewehrung und Bewehrungsanschluss in gesonderter Position. Bauteil: Attika Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC1, W0 Dicke: 24 cm Höhe: 45 cm	15 m	EP	GP
05.06.10.04.2	Attika, C25/30, Stahlbeton, Dicke 24 cm, Höhe 80 cm Wie Position 06.10.04.1 jedoch: Höhe: 80 cm	196 m	EP	GP
05.06.10.04.3	Attika, C25/30, Stahlbeton, Dicke 24 cm, Höhe 85,5 cm Wie Position 06.10.04.1 jedoch: Höhe: 85,5 cm	76 m	EP	GP
Summe Abschnitt 05.06.10.04		Attika, Netto:		
Summe Bereich 05.06.10		Unterzüge/Ringbalken/Stützen/Attika, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.06.11

Treppenläufe/-podeste

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.11	Bereich	Treppenläufe/-podeste		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.06.11.1	Treppen C30/37, Stahlbeton, gerade, Dicke 25 cm Treppenlauf, gerade, aus Stahlbeton mit aufbetonierten Keilstufen für Belag auf Tritt- und Setzstufen; Laufuntersicht mit glatter Oberfläche, mit gefasten Kanten, Betonwarzen und Grate abgeschliffen; einschl. Schalung, Bewehrung in gesonderter Position. Festigkeitsklasse: C20/25 Expositionsklassen: XC1, W0 Steigungsverhältnis: 16,15/29 cm Anzahl Steigungen: 13 Stück Laufbreite: 1,45 m Plattendicke: 25 cm			
		2 St	EP	GP
05.06.11.2	Treppen C30/37, Stahlbeton, gerade, Dicke 25 cm Wie Position 06.11.1 jedoch: Laufbreite: 1,50 m			
		2 St	EP	GP
05.06.11.3	Treppenpodest C30/37, Stahlbeton, Dicke 25 cm Treppenpodeste aus Stahlbeton. Oberfläche eben abgezogen und rau abgerieben. Einschl. Schalung, Bewehrung sowie Abstellen mit Dämmstreifen in gesonderten Positionen. Bauteil: Treppenpodest Baustoff: Stahlbeton Festigkeitsklasse: C30/37 Expositionsklassen: XC4, W0 Dicke: 25 cm			
		4 m²	EP	GP
Summe Bereich 05.06.11		Treppenläufe/-podeste, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.06.12

Bewehrung/Einbauteile

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.12	Bereich	Bewehrung/Einbauteile		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.06.12.1	Bewehrungsstahl Stabstahl Betonstabstahl B 500 B, Längen nach Zeichnung liefern, längen, biegen und plangenau verlegen. Abrechnung nach den gültigen Stahllisten des Tragwerksplaners. Die restlichen Abstandshalter für die Einhaltung der vorgegebenen Betonüberdeckung sowie der Verschnitt für den Betonstahl sind mit dem Einheitspreis abgegolten.	68 t	EP	GP
	Verweis auf Position: 05.06.12.1			
05.06.12.2	Bewehrungsstahl Mattenstahl Betonstahlmatten B 500 B, als Lagermatten für Bauteile aus Ortbeton, unterschiedlichen Typen nach Zeichnung liefern, längen, biegen und plangenau verlegen. Die Unterstützungskörbe für die oberer Bewehrung werden mit der Stahlmenge abgerechnet. Sonst wie in Position 06.12.1 beschrieben.	143 t	EP	GP
05.06.12.3	Bewehrungsanschluss Bewehrungsanschluss im Bereich der aufzubetonierenden Betonwände (Schüler WC) wie folgt herstellen: - 2 m Stabstahl 14 mm - Bohrtiefe 50 cm senkrecht in Bestandswand - Einkleben mit geeignetem Spezialkleber	400 St	EP	GP
05.06.12.4	Ankerschiene 40/22, glatt, 1,55m Ankerschiene Profilmaße 40/22 mit glatten Schienenlippen oder gleichwertig zum Einsetzen in bewehrtem oder unbewehrtem Beton Länge: 1,55m warmgewalzt mit angeschweißten Ankern, feuerverzinkt mit Vollschaumfüllung, für nicht vorwiegenden ruhende Beanspruchungen zugelassen. Liefern und entsprechend den Einbauanleitungen des Herstellers an der Schalung befestigt, einschließlich Einbauen, Freilegen und Säubern der Ankerschienen	4 St	EP	GP
05.06.12.5	Ankerschiene 50/30, glatt, 1,55m Ankerschiene Profilmaße 50/30 mit glatten Schienenlippen oder gleichwertig zum Einsetzen in bewehrtem oder unbewehrtem Beton Länge: 1,55m - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.12	Bereich	Bewehrung/Einbauteile		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	warmgewalzt mit angeschweißten Ankern, feuerverzinkt mit Vollschaumfüllung, für nicht vorwiegenden ruhende Beanspruchungen zugelassen. Liefern und entsprechend den Einbauanleitungen des Herstellers an der Schalung befestigt, einschließlich Einbauen, Freilegen und Säubern der Ankerschienen	5 St	EP	GP
05.06.12.6	Maueranschlussschienen in Beton, verzinkt, 25/15 Maueranschlussschienen, feuerverzinkt, in unterschiedlichen Längen in die Schalung einbauen. Profil:HMS 25/15 mit Maueranschlussanker ML120	50 m	EP	GP
05.06.12.7	Rückbiegeanschlüsse Rückbiegeanschlüsse für Betonbauteile, welche in unterschiedlichen Phasen hergestellt werden. Planungsfabrikat: Halben o.glw. Planungstyp: Rückbiegeanschluss HBT o.glw. Angebotenes Fabrikat: '.....' Angebotener Typ: '.....'	50 m	EP	GP
05.06.12.8	Kleineisenteile, feuerverzinkt Kleineisenteile, feuerverzinkt, für Ankerplatten und dergleichen. Stahlgüte: S235JR Stückgewicht: bis 2,5 kg	1.000 kg	EP	GP
05.06.12.9	Fugenblech Beschichtetes Fugenblech zur Abdichtung von horizontalen und vertikalen Arbeitsfugen gegen drückendes und nicht drückendes Wasser, sowie gegen Bodenfeuchte im Bereich der Schächte/Bodenkanal liefern und unter Beachtung der Herstellerangaben einbauen. Blechbreite: 167 mm Mindesteinbindetiefe: 30 mm Normstrich zur visuellen Einbaukontrolle zulässiger Wasserdruck: 2,0 bar			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.12	Bereich	Bewehrung/Einbauteile		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	Lieferung einschließlich aller erforderlichen Befestigungsmittel (Haltebügel, Stoßklammern).			
	Planungsfabrikat:	H-Bau o.glw.		
	Planungstyp:	Pentaflex KB 167 o.glw.		
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'		
	Angebotener Typ:	'.....'		
		90 m	EP	GP
05.06.12.10	Quellband Arbeitsfuge Bodenplatte/Außenwand			
	Quellband auf Bentonitbasis, auf Wasser reagierend, mit verzögerter und begrenzter Quellwirkung, liefern und gem. Einbauanleitung mit geeignetem Montagekleber auf die gereinigten Betonflächen im Übergang Bodenplatte zu Außenwand einbauen.			
	Planungsfabrikat:	Max Frank o.glw.		
	Planungstyp:	Cresco BT Quellband o.glw.		
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'		
	Angebotener Typ:	'.....'		
		210 m	EP	GP
05.06.12.11	Unbewehrtes Elastomerlager			
	Unbewehrtes hochalterungsbeständiges EPDM-Elastomerlager, formatabhängig belastbar bis zu einer mittleren Druckspannung von 14 N/mm ² , ozonbeständig.			
	Breite:	460 mm		
	Dicke:	30 mm		
	Planungsfabrikat:	Calenberg o.glw.		
	Planungstyp:	Compactlager S 65 o.glw.		
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'		
	Angebotener Typ:	'.....'		
		20 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
05.06.12	Bereich	Bewehrung/Einbauteile		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.06.12.12	Isokorb Vordach Haupteingang Isokorb mit Dämmkörperdicke 120 mm, zur thermischen Trennung frei auskragender Stahlträger von einer Stahlbetondecke, als Sonderkonstruktion im Attikabereich in Wand abgebogen. Zur Aufnahme eines 1/2 IPE220 mit 5° Neigung. Betondeckung CV: 28 mm Dämmkörperhöhe H: 200 mm Dämmkörperlänge L: 220 mm Durchmesser Gewinde: 22 mm Dehnfugenabstand e: 5,3 m Tragfähigkeit: Querkrafttragfähigkeit parallel zur Fuge (horizontale Last) VRd,y = ±6,5 kN Negative Querkrafttragfähigkeit senkrecht zur Fuge (abhebende Last) VRd,z = -12,0 kN Bauphysikalische Kennwerte: Äquivalenter Wärmedurchlasswiderstand Req: 0,207 m²·K/W Äquivalente Wärmeleitfähigkeit λeq: 0,579 W/(m·K) in Anlehnung an EAD 050001-00-0301 Lieferung und Einbau nach Angaben des Architekten oder Tragwerksplaners. Die technischen Unterlagen des Herstellers sind zu beachten. Planungsfabrikat: Schöck o.glw. Planungstyp: Isokorb® XT Typ SK-MM2-VV2-R0-CV28-X120-H200-L220-D22-2.0 o.glw. Angebotenes Fabrikat: '.....' Angebotener Typ: '.....'	7 St	EP	GP
05.06.12.13	Isokorb Vordach Nebeneingang Wie Position 06.12.12 jedoch: Höhe 260 mm, zur Aufnahme eines 1/2 IPE300 mit 5° Neigung.	4 St	EP	GP
Summe Bereich 05.06.12		Bewehrung/Einbauteile, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 05.06				
Beton-/Stahlbetonarbeiten, Netto:				
zzgl. MwSt. (19,0 %):				
Gesamtsumme, Brutto:				

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)
05.07
Blitzschutz

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.07.01

Grundleitungen unter dem Gebäude

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.07	Titel	Blitzschutz		
05.07.01	Bereich	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Planungsfabrikat Der Planung wurde das Kabeleinführungssystem Hauff-Technik zugrunde gelegt. Ausschlaggebend hierfür ist nicht allein die Druckfestigkeitsklasse des Kabelschutzrohres, sondern die Verfügbarkeit eines durchgängigen und technisch aufeinander abgestimmten Gesamtsystems. Das System umfasst flexible Kabelschutzrohre mit einer lichten Innenweite von ca. 151 mm, druckwasserdichte Verbindungsmuffen, systemgerechte Abstandhalter, Wand- und Bodenplattendurchführungen, Schachteinführungen sowie Kabelabdichtungen. Rohr- und Anschlusskomponenten können innerhalb eines Herstellersystems gas- und wasserdicht bis 2,5 bar ausgebildet werden. Für die vorliegende Planung sind zudem die geringen erforderlichen Biegeradien, die verfügbaren muffenlosen Lieferlängen, die projektbezogenen Sonderdurchführungen sowie die geometrische Kompatibilität mit den vorgesehenen Wand-, Bodenplatten- und Schachtanschlüssen von Bedeutung. Aufgrund der sehr hohen Gebäudelasten wird unabhängig vom Fabrikat ein projektbezogener statischer Nachweis gefordert. Technisch gleichwertige Systeme anderer Hersteller bleiben zugelassen, sofern die vollständige Gleichwertigkeit einschließlich Statik, Systemdichtheit und Schnittstellenkompatibilität nachgewiesen wird.			
05.07.01.1	Kunststoffspiralschlauch DN 150 Kabelschutzschlauch Kunststoffspiralschlauch DN 150 verlegen Liefern und im vorbereiteten Rohrgraben fachgerecht verlegen eines flexiblen, spiralverstärkten Kunststoff-Kabelschutzschlauches für ein druckdichtes Kabeleinführungssystem. Technische Eigenschaften: Innendurchmesser 151 ± 1 mm Außendurchmesser 166 ± 1 mm glatte Innenfläche Scheiteldruckfestigkeit Klasse 450 N nach DIN EN 61386-24 gas- und wasserdicht mit den zugehörigen Systemkomponenten bis 2,5 bar witterungs-, UV- und verrottungsbeständig geeignet für Erdverlegung Leistung einschließlich:			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.07	Titel	Blitzschutz		
05.07.01	Bereich	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Abladen und innerbetrieblicher Transport Ausrollen, Ausrichten und Ablängen geradlinige und spannungsfreie Verlegung Berücksichtigung der erforderlichen Einstecktiefen erforderlicher Verschnitt und Mehrlängen Schutz der Rohrenden gegen Verschmutzung und Wassereintritt provisorisches Verschließen der Rohrenden mit den werkseitigen Verschlussdeckeln Kennzeichnung der Rohrzüge an beiden Enden, einziehen eines Zugrates Verbindungsmuffen, Abstandhalter, Rohraufleger, Sandumhüllung und Zugseile werden gesondert vergütet. Planungsfabrikat: Hauff-Technik Hateflex14150, beispielsweise Hateflex14150/25000 Artikel-Nr. 3030589947			
		290 St	EP	GP
05.07.01.2	Verbindungsmuffen für die Rohrzüge			
	Verbindungsmuffen für die Rohrzüge Druckdichte Verbindungsmuffe DN 150 Liefern und montieren einer systemgerechten Verbindungsmuffe zur Verlängerung des angebotenen Sytems. Ausführung: elastische EPDM-Systemmanschette Spannbänder aus Edelstahl definierte Einstecktiefe durch integrierten Rohranschlag gas- und wasserdicht bis 2,5 bar Rohranschlussbereich 150 bis 172 mm Montage mit vorgeschriebenem Drehmoment Rohrenden rechtwinklig, sauber und gratfrei herstellen Einschließlich Reinigen, Markieren der Einstecktiefe, Einsetzen beider Rohrenden und kontrolliertem Anziehen der Spannbänder.			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.07	Titel	Blitzschutz		
05.07.01	Bereich	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Planungsfabrikat: Hauff-Technik KES150 MA150-172/150-172			
		10 St	EP	GP
05.07.01.3	Abstandhalter			
	Abstandhalter Liefern und montieren von systemgerechten, zusammensteckbaren Abstandhaltern zur maßgenauen Fixierung und Positionierung von vier parallel verlegten Kunststoffspiralschläuchen			
	Ausführung:			
	Grundelement für zwei Rohre zu einem vierzügigen Rohrverband zusammensteckbar Achsabstand 210 mm Werkstoff PP definierter Rohrabstand für fachgerechtes Einbringen und Verdichten des Verfüllmaterials zusätzliche Fixierung im Bereich von Richtungsänderungen und Verbindungsmuffen			
	Planungsansatz: Abstandhalterstationen in einem Abstand von maximal ca. 1,00 m. Der endgültige Abstand ist entsprechend Trassenverlauf und Einbausituation festzulegen.			
	Planungsfabrikat: Hauff-Technik KES150 1x2 AH PP			
		148 St	EP	GP
05.07.01.4	Rohraufleger und Sandumhüllung			
	Sandbett und Schutzumhüllung			
	Rohraufleger und Schutzumhüllung für vier parallel verlegte Kabelschutzschläuche DN 150 herstellen.			
	Leistung einschließlich:			
	Grabensohle steinfrei einebnen verdichtetes Sandbett, Dicke ca. 10 cm Rohre auf Abstandhaltern ausrichten Zwischenräume und seitliche Rohrbereiche vollständig mit			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.07	Titel	Blitzschutz		
05.07.01	Bereich	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	geeignetem steinfreiem Sand verfüllen Rohrverband mindestens 10 cm über Rohrscheitel mit Sand überdecken lagenweises und schonendes Verdichten im Bereich der Muffen und Gebäudeeinführungen ausschließlich geeignete leichte Verdichtungsgeräte verwenden Rohre während des Verfüllens gegen Lageveränderungen sichern Mindestabstand zwischen den Rohren 40 mm. Der Hersteller fordert ein etwa 10 cm starkes Sandbett, eine Sandüberdeckung von 10 cm und mindestens 40 mm Abstand zwischen dem Planungsfabrikat: Hateflex14150.			Übertrag:
		90 m	EP	GP
05.07.01.5	Trassenwarnband Kabelwarnband verlegen Liefern und fachgerecht oberhalb der Kabelschutzrohrtrasse innerhalb des Lichthofes verlegen eines alterungsbeständigen Warnbandes mit dauerhaft lesbarer Aufschrift "Achtung Kabel". Verlegung durchgehend über den Rohrtrassen, einschließlich Überlappungen, Befestigung und erforderlichem Verschnitt.			
		90 m	EP	GP
05.07.01.6	Kernbohrung Ø 200 mm herstellen Kernbohrung Ø 200 mm herstellen 50-80cm Kernbohrung in einer bestehenden Stahlbetonwand zur Aufnahme eines nachträglichen druckwasserdichten Kabeleinführungssystems herstellen. Ausführung: Bohrdurchmesser 200 mm, Toleranz +2/-1 mm erschütterungsarmes Diamantkernbohrverfahren Bohrung rechtwinklig zur Wand Auffangen des Bohrwassers und Bohrschlamms Ausbau und Abtransport des Bohrkerns Reinigen der Kernbohrung Ausbrüche, Lunker und Unebenheiten fachgerecht egalisieren Schutz angrenzender Bauteile und Oberflächen			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.07	Titel	Blitzschutz		
05.07.01	Bereich	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Bewehrung darf nur nach statischer Freigabe erfolgen.			
		6 St	EP	GP
05.07.01.7	Kernbohrungsversiegelung herstellen			
	Kernbohrungsversiegelung herstellen			
	Kernbohrungswandung reinigen, vorbereiten und vollständig mit einem geeigneten Zweikomponentenharz beschichten.			
	Leistung einschließlich:			
	Entfernen loser Bestandteile			
	Trocknen und Reinigen der Bohrungswandung			
	Ausgleichen kleiner Poren und Lunker			
	vollflächige Beschichtung			
	Einhaltung der erforderlichen Aushärtezeit			
	erforderliche Verbrauchsmengen entsprechend			
	Bohrungsdurchmesser und Bauteilgeometrie			
	Planungsfabrikat:			
	Hauff-Technik KBV 2K			
	Artikel-Nr. 3030665908			
	KBV 2K ist ein Zweikomponenten-Polyurethanharz zur Beschichtung und Versiegelung von Kernbohrungswandungen.			
		6 st	EP	GP
05.07.01.8	Druckwasserdichte Gebäudeeinführung			
	Druckwasserdichte Gebäudeeinführung			
	Anschlussset für Kernbohrung			
	Liefern und fachgerecht montieren eines druckwasserdichten Anschlusssets zum nachträglichen Anschluss des Kunststoffspiralschlauches an eine Kernbohrung.			
	Bestehend aus:			
	dickwandigem PVC-Rohrstutzen			
	Rohrstutzen Außendurchmesser 160 mm			
	Rohrstutzen Innendurchmesser 150 mm			
	Systemmanschette aus EPDM			
	Spannbändern aus Edelstahl			
	zwei Ringraumdichtungen HSD 200/159			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.07	Titel	Blitzschutz		
05.07.01	Bereich	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	erforderlichen Montage- und Gleitmitteln			Übertrag:
	Leistung einschließlich:			
	Reinigen und Prüfen der Kernbohrung			
	Ablängen und Einpassen des Rohrstützens			
	innenseitiger wandbündiger Einbau			
	Montage der beiden Ringraumdichtungen			
	gleichmäßiges, kontrolliertes Anziehen der Dichtungen			
	äußerer Anschluss über die Systemmanschette			
	Montage mit vorgeschriebenem Drehmoment			
	vollständige gas- und wasserdichte Herstellung			
	optische Montagekontrolle			
	Planungsfabrikat:			
	Hauff-Technik KES150 MA KB SET			
		6 St	EP	GP
05.07.01.9	Mehrfach-Fest-/Losflansch-Futterrohrsystem 1 × 6			
	Mehrfach-Fest-/Losflansch-Futterrohrsystem 1 × 6			
	Liefern und fachgerecht einbauen eines werkseitig gefertigten Mehrfach-Futterrohrsystems aus Edelstahl A2 mit Fest-/Losflansch zur Herstellung von sechs druckwasserdichten Durchführungen durch die Bodenplatte.			
	Der Fest-/Losflansch ist in der Ebene der Bauwerksabdichtung der schwarzen Wanne nach DIN 18533 anzuordnen. Die Abdichtungsbahn ist fachgerecht zwischen Fest- und Losflansch einzuspannen und dauerhaft druckwasserdicht anzuschließen.			
	Die sechs werkseitig angeschweißten Edelstahl-Futterrohre sind durch die Bodenplatte bis in den darüberliegenden Raum zu führen. Rohrlänge, Einbaulage und Höhenbezug sind auf den tatsächlichen Bodenplattenaufbau sowie die Lage der Abdichtungsebene abzustimmen.			
	Ausführung:			
	sechs Edelstahl-Futterrohre,			
	Anordnung 1 × 6,			
	Futterrohr-Innendurchmesser jeweils 200 mm,			
	Oberlänge ab Festflanschebene 335 mm,			
	Untерlänge 0 mm,			
	Achsabstand 260 mm,			
	Flanschabmessungen ca. 1.830 × 530 mm,			
	Werkstoff Edelstahl A2,			
	einschließlich Festflansch, Losflansch, Schrauben, Muttern,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.07	Titel	Blitzschutz		
05.07.01	Bereich	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Dichtungen und Befestigungsmitteln, geeignet für Bauwerksabdichtungen mit Dichtbahnen und schwarze Wannen nach DIN 18533.			
	Planungsfabrikat: Hauff-Technik FLFA 6x200/335/0 DIN 18533 A2 Anordnung 1 × 6, Sonderausführung.			
		1 St	EP	GP
05.07.01.10	Ringraumdichtung zwischen Futterrohr und Rohbauteil			
	Ringraumdichtung zwischen Futterrohr und Rohbauteil Ringraumdichtung für Rohr Ø 159 mm in Futterrohr Ø 200 mm			
	Liefern und fachgerecht montieren einer gas- und wasserdichten Ringraumdichtung zur Abdichtung eines Rohbauteils bzw. Rohrstutzens mit Außendurchmesser 159 mm innerhalb eines Futterrohres mit Innendurchmesser 200 mm.			
	Ausführung:			
	Futterrohr-Innendurchmesser 200 mm, Rohr-Außendurchmesser 159 mm, Dichtbreite 40 mm, Pressplatten in U-Profil-Ausführung, Werkstoff Pressplatten Edelstahl A2, Verbindungselemente Edelstahl A2, Dichtelement EPDM, optische und fühlbare Montagesicherheit durch integrierte Kontrollöffnung, geeignet für druckwasserdichte Rohrdurchführungen, einschließlich Reinigung der Dichtflächen, einschließlich Zentrierung und spannungsfreier Ausrichtung des Rohres, einschließlich systemzugehörigem Gleitmittel, einschließlich gleichmäßigem kreuzweisen Anziehen der Schrauben nach Herstellervorgabe, einschließlich Kontrolle der Montageöffnung und Dokumentation des ordnungsgemäßen Einbaus.			
	Die Ringraumdichtung darf erst nach endgültiger Ausrichtung und Fixierung des angeschlossenen Rohbauteils montiert und verspannt werden.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.07	Titel	Blitzschutz		
05.07.01	Bereich	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Planungsfabrikat: Hauff-Technik HSD200 1x159 b40 A2/EPDM Artikel-Nr. 1650020150			Übertrag:
		6 St	EP	GP
05.07.01.11	Rohbauteil DN 150 für vertikale Bodenplattendurchführung Rohbauteil DN 150 für vertikale Bodenplattendurchführung Rohbauteil für Kabelschutzrohrsystem DN 150 Liefern und fachgerecht montieren eines vertikalen Rohbauteils zur Aufnahme und Weiterführung eines Kabelschutzrohrsystems DN 150 durch die Bodenplatte und den Fußbodenaufbau. Ausführung: Mantel-/Futterrohr-Innendurchmesser 150 mm, Mantel-/Futterrohr-Außendurchmesser 160 mm, Grundkörper mit werkseitig montierter EPDM-Manschette, geeignet zur Aufnahme innerhalb des Futterrohrsystems Øi 200 mm, variable Höhenanpassung an den späteren Fertigfußbodenaufbau, druckfeste und formstabile Ausführung, einschließlich Aufstell- und Fixiervorrichtung, einschließlich Ausrichten und Fixieren vor Herstellung des weiteren Bodenaufbaus, einschließlich provisorischem Verschließen gegen Beton, Estrich, Wasser und Verschmutzungen, einschließlich Anschluss und Abdichtung zum erdseitigen Kabelschutzrohrsystem, einschließlich erforderlicher Manschetten, Spannbänder und Verbindungsmittel, einschließlich rechtwinkligem Ablängen und gratfreier Herstellung der Rohrenden, einschließlich Montage nach Herstellervorgabe, einschließlich Kennzeichnung der einzelnen Rohrzüge. Das Rohbauteil ist so einzubauen, dass keine Zug-, Druck- oder Biegekräfte auf die Ringraumdichtung oder das Fest-/LosflanschsysteM übertragen werden. Die Verwendung für das ausgeschriebene Kabelschutzrohrsystem ist vor Bestellung durch den Hersteller projektspezifisch zu bestätigen. Planungsfabrikat:			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.07	Titel	Blitzschutz		
05.07.01	Bereich	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Hauff-Technik ESG150 FUBO EBTMA			Übertrag:
		6 St	EP	GP
05.07.01.12	Anarbeitung der Bauwerksabdichtung Anarbeitung der Bauwerksabdichtung Bauwerksabdichtung an Fest-/Losflansch anschließen Vorhandene bzw. neu herzustellende Bauwerksabdichtung fachgerecht an den Fest-/Losflansch der sechsfachen Bodenplattendurchführung anschließen. Leistung einschließlich: Prüfen der Systemverträglichkeit zwischen Abdichtungsbahn und Flanschsystem, Reinigen und Vorbereiten der Flanschflächen, passgenaues Ausschneiden und Anarbeiten der Abdichtungsbahn, spannungs- und faltenfreies Einlegen der Abdichtungsebene, Einbau erforderlicher Zwischenlagen und Dichtungen, Aufsetzen des Losflansches, gleichmäßiges, kontrolliertes Anziehen sämtlicher Verschraubungen, Herstellen der erforderlichen Überlappungen und Anschlüsse, fachgerechte Anarbeitung an die angrenzende Flächenabdichtung, Ausführung entsprechend DIN 18533 und den Vorgaben des Abdichtungsherstellers, Dichtheits- und Sichtkontrolle, Fotodokumentation vor Überdeckung. Die Arbeiten dürfen nur durch ein für Bauwerksabdichtungen qualifiziertes Fachunternehmen ausgeführt werden. Menge: 1 psch.			
		1 psch		GP
05.07.01.13	Bestands- / Revisionsunterlagen Grundleitungsverlegung Bestands- / Revisionsunterlagen für die erfolgte Montage der Grundleitungen Alle Bestandsunterlagen, den tatsächlichen Einbauzustand			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.07	Titel	Blitzschutz		
05.07.01	Bereich	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	entsprechend, sind spätestens 4 Wochen vor der Abnahme 1-fach in gehefteten und nach VDI 6026 strukturierten Ordnern vorzulegen. In jeder Ausführung ist ein Speicherstick USB(2.0) mit den vollständigen Unterlagen im pdf-Format beizufügen. Zeichnungen sind zusätzlich als bearbeitbare Datei bereitzustellen. Format in DWG und DXF Die Zeichnungen sind mit allen technischen und funktionellen Angaben zu versehen und können auf der Basis der Montagezeichnungen erstellt werden. Die vorliegenden Bestandsunterlagen müssen in die aktuellen Pläne eingearbeitet werden. Die kompletten Zeichnungen müssen auch auf USB-Stick vorliegen. Normen, Vorschriften und Richtlinien Für alle Normen und Vorschriften gilt die neueste Fassung. Vorschriften der örtlichen Behörden einschl. der zuständigen Berufsgenossenschaften und LBO. Barrierefreie Bauten für Behinderte und Betagte sowie alle nicht genannten, jedoch anzuwendenden VDI-, VDE- Richtlinien, DIN-Normen und Unfallverhütungsvorschriften.			Übertrag:
		1 St	EP	GP
05.07.01.14	Kabelzugschacht mit acht werkseitigen Rohreinführungen Kabelzugschacht mit acht werkseitigen Rohreinführungen Liefern und fachgerecht einbauen eines Kabelzugschachtes aus Stahlbetonfertigteilen zur Unterteilung einer vierzügigen Kabelschutzrohrtrasse in zwei Kabelzugabschnitte. Ausführung: lichte Innenabmessungen ca. 1.740 × 680 × 800 mm, monolithischer Schachtunterteil, Beton mindestens C35/45 mit hohem Wassereindringwiderstand, geeignet für Erd- und Verkehrslasten, geschlossene Schachtsohle, einschließlich Transport- und Montageösen. Einschließlich zweiteiliger Schachtabdeckung: Belastungsklasse D 400 nach DIN EN 124, tagwasserdicht, ohne Entlüftungsöffnungen, auspflasterbare Deckelwannen, verriegelbar beziehungsweise verschraubbar, einschließlich Dichtungen und Aushebevorrichtung, geeignet zur oberflächenbündigen Einbindung in die			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.07	Titel	Blitzschutz		
05.07.01	Bereich	Grundleitungen unter dem Gebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	angrenzende Pflasterfläche. In beiden kurzen Schachtwänden sind jeweils vier, insgesamt acht, werkseitig einbetonierte Rohreinführungen vorzusehen. Rohreinführungen: Anordnung je Schachtseite 2 × 2, geeignet für Kunststoffspiralschlauch DN 150, Außendurchmesser ca. 166 mm, Anschlussbereich 150 bis 172 mm, gas- und wasserdichte Ausführung, einschließlich EPDM-Anschlussmanschetten, Edelstahlspannbändern und Verschlussdeckeln, beidseitig flucht- und höhengleich, Achsabstand mindestens 250 mm, Höhenlage gemäß Ausführungsplanung. Einschließlich Werk- und Montageplanung, Abstimmung der Rohreinführungen mit dem Schachthersteller, werkseitiger Montage und Verschluss sämtlicher Öffnungen während der Rohbauphase. Planungsfabrikat: Mönninghoff Betonfertigteile Topfschacht Typ PV, TS 174/68, Sonderausführung, mit tagwasserdichter und auspflasterbarer Schachtabdeckung D 400 oder gleichwertig.			Übertrag:
		1 St	EP	GP
Summe Bereich 05.07.01		Grundleitungen unter dem Gebäude , Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.07.02

Ring und Fundamenterder

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.07	Titel	Blitzschutz		
05.07.02	Bereich	Ring und Fundamenterder		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Funktionspotenzialausgleich in der Bodenplatte Der nachfolgend beschriebene feuerverzinkte Bandstahl ist als Funktionspotenzialausgleich einzubringen. Die Einbringung muss schrittweise im Takt der Armierungs- und Betonarbeiten erfolgen und kann nicht durchgängig erfolgen. Der Bandstahl ist mind. alle 2m mittels Klemmverbindungen mit der Bewehrung zu verbinden (DIN18014). Weiterhin sind Verbindungen mind. alle 20m und bei jeder aufgehenden Blitzschutzableitung zum Ringerder herzustellen.			
05.07.02.1	Erdung Fundamenterder FI30-St Erdung als Fundamenterder DIN 18014, DIN EN 62561-2 (VDE 0185-561-2), aus feuerverzinktem Stahl, FI 30, mit der Bewehrung des Fundamentes verbinden, einschl. Klemmverbinder, Anschlussfahne wird gesondert vergütet, Hersteller/Typ '.....' vom Bieter einzutragen.	440 m	EP	GP
05.07.02.2	Anschlussfahne Stahl niro FI30 L 2m Anschlussfahne einschl. Anschluss an den Erder, DIN EN 62561-2 (VDE 0185-561-2), aus nichtrostendem Stahl, FI 30, Werkstoff-Nr 1.4571, Einzellänge 2 m, Hersteller/Typ '.....' vom Bieter einzutragen.	10 St	EP	GP
	Erdungsfestpunkt in Wand Erdungsfestpunkt in Wand			
05.07.02.3	Erdungsfestpunkt Stahl niro Erdungsfestpunkt mit Abdeckung, DIN EN 62561-1 (VDE 0185-561-1), aus nichtrostendem Stahl, Werkstoff-Nr 1.4571, Anschluss an Erdungseinrichtung,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.07	Titel	Blitzschutz		
05.07.02	Bereich	Ring und Fundamentender		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Hersteller/Typ '.....'			
	vom Bieter einzutragen.			
		4 St	EP	GP
	Oberflächenerder V4A mit Verbinder unter Fundament			
	Der nachfolgend beschriebene Ringerder ist unterhalb der Bodenplatte und in der Baugrube mit einem Abstand von ca. 1m zum Gebäude einzubringen, mit einer Maschenweite von max. 10 x 10m.			
	Hierbei sind die unterschiedlichen Montagehöhen in der Kalkulation zu berücksichtigen. Diese erstrecken sich in der Höhe von ca. -4m bis -0,5m.			
	Die Einbringung muss schrittweise im Takt der Gründungsarbeiten erfolgen und kann nicht durchgängig erfolgen.			
	Der Ringerder ist mind. alle 20m und an jeder aufgehenden Blitzschutzableitung mittels Klemmverbindungen mit dem Funktionspotenzialausgleich in der Bodenplatte zu verbinden (DIN18014).			
05.07.02.4	Erdung Ringerder Stahl niro FI30			
	Erdung als Ringerder, DIN EN 62561-2 (VDE 0185-561-2), aus nichtrostendem Stahl, FI 30, Werkstoff-Nr 1.4571, in vorh. Baugrube einlegen, in vorh. Graben einlegen, Tiefe mind. 0,8 m,			
	Hersteller/Typ '.....'			
	vom Bieter einzutragen.			
		500 m	EP	GP
05.07.02.5	Korroschutz Anschluss- Verbindungsstellen Korroschutzbinde			
	Korrosionsschutz an Anschluss- und Verbindungsstellen im Erdreich mit Korrosionsschutzbinde DIN 30672-1 und DIN 30672-2,			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.07	Titel	Blitzschutz		
05.07.02	Bereich	Ring und Fundamenterder		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Hersteller/Typ '.....'				
vom Bieter einzutragen.				
		40 m	EP	GP
Wanddurchführung druckwasserdicht				
Erder-Gebäude-Durchführung in Anlehnung an DIN 18 195 für druckwasserdichte Fundamente, zur Verbindung des inneren Potenzialausgleiches und der äußeren Erdungsanlage				
05.07.02.6	Blitzschutz-Prüfbuch Zeichnung 3-fach			
	Herstellung des Blitzschutz-Prüfbuches mit farbiger Revisionszeichnung in 3-facher Ausführung auf CAD-Basis			
		1 St	EP	GP
Summe Bereich 05.07.02		Ring und Fundamenterder , Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.07.03

Dokumentation und Sonstiges

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.07	Titel	Blitzschutz		
05.07.03	Bereich	Dokumentation und Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.07.03.1	Fotodokumentation Bauphase Blitzschutzmaßnahmen Fotodokumentation der Erdungs- und Blitzschutzmaßnahmen während der Bauphase mittels Digitalkamera erstellen, insbesondere sind später nicht mehr zugängliche Teile zu dokumentieren, einschl. Dokumentation in 3-facher Ausfertigung auf Papier. Die Fotos sind so zu beschriften, dass eine eindeutige Zuordnung zum Baukörper gegeben ist.	1 Psch		GP
05.07.03.2	Fotodokumentation Bauphase Leerrohrsystem Fotodokumentation des Leerrohrsystems während der Bauphase mittels Digitalkamera erstellen, insbesondere sind später nicht mehr zugängliche Teile zu dokumentieren, einschl. Dokumentation in 3-facher Ausfertigung auf Papier. Die Fotos sind so zu beschriften, dass eine eindeutige Zuordnung zum Baukörper gegeben ist.	1 Psch		GP
05.07.03.3	Messung der erstellten Erdungsarbeiten Durch den AN ist eine Messung der errichteten Erdungsanlage und des Erdausbreitungswiderstandes an den einzelnen Anschlusspunkten durchzuführen. Die Messdaten sind dem Fachplaner und dem Nachfolge Gewerk Elektro vorzulegen. Erreicht die Erdungsanlage nicht den geforderten Erdausbreitungswiderstand, der gemäß DIN VDE 0100, bzw. DIN VDE 0141, für die Durchführung der angewendeten Schutzmaßnahmen erforderlich ist, so sind mit dem Errichter der Erdungsanlagen geeignete Maßnahmen zu treffen, den Erdausbreitungswiderstand der Erdungsanlage in geeigneter Weise zu verbessern.	1 psch		GP
05.07.03.4	Dokumentation Leitungsverläufe und Einbausituation Anfertigen nachstehender Dokumente und Übernahme in die Revisionsunterlagen. - Einmessen und dokumentieren der Einbauten (Ringerder , Fundamenterder, Ableitungen inkl. Anbauteilen) - Einmessen und dokumentieren der Höhenlage. - Anfertigen einer Fotodokumentation zur Einbausituation.	1 psch		GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.07	Titel	Blitzschutz		
05.07.03	Bereich	Dokumentation und Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Bereich 05.07.03				
		Dokumentation und Sonstiges , Netto:		
Summe Titel 05.07				
		Blitzschutz, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

05.08

Einbauten Aufzugsschacht

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.08	Titel	Einbauten Aufzugsschacht		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.08.1	Ankerschiene 40/22, glatt, 1,55m Ankerschiene Profilmaße 40/22 mit glatten Schienenlippen oder gleichwertig zum Einsetzen in bewehrtem oder unbewehrtem Beton Länge: 1,55m warmgewalzt mit angeschweißten Ankern, feuerverzinkt mit Vollschaumfüllung, für nicht vorwiegenden ruhende Beanspruchungen zugelassen. Liefern und entsprechend den Einbauanleitungen des Herstellers an der Schalung befestigt, einschließlich Einbauen, Freilegen und Säubern der Ankerschienen	4 St	EP	GP
05.08.2	Ankerschiene 50/30, glatt, 1,55m Ankerschiene Profilmaße 50/30 mit glatten Schienenlippen oder gleichwertig zum Einsetzen in bewehrtem oder unbewehrtem Beton Länge: 1,55m warmgewalzt mit angeschweißten Ankern, feuerverzinkt mit Vollschaumfüllung, für nicht vorwiegenden ruhende Beanspruchungen zugelassen. Liefern und entsprechend den Einbauanleitungen des Herstellers an der Schalung befestigt, einschließlich Einbauen, Freilegen und Säubern der Ankerschienen	5 St	EP	GP
Summe Titel 05.08		Einbauten Aufzugsschacht, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

05.09

Schlitz-/Durchbrüche

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN
05.09	Titel	Schlitz/Durchbrüche
Hinweistext		
Hinweistext Werden Durchbrüche mit verlorener Schalung hergestellt, ist ausschließlich nicht brennbares Material zu verwenden.		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.09.01

Durchbrüche eckig

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.09	Titel	Schlitze/Durchbrüche		
05.09.01	Bereich	Durchbrüche eckig		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.09.01.1	Wandaussparung herstellen $\leq 0,10 \text{ m}^2$, Wandstärke $\leq 115 \text{ mm}$ Aussparung in Stahlbeton- und Hohlwandelementen herstellen, für eckige Formen und Zuschnitte, einschl. Schalung und aller dafür erforderlichen Zubehörteile. Das Anlegen der Öffnungen im Fertigteil ist einzukalkulieren. Wandstärke: $\leq 115 \text{ mm}$ Einzelgröße: $\leq 0,10 \text{ m}^2$			
		6 St	EP	GP
05.09.01.2	Wandaussparung herstellen $\leq 0,10 \text{ m}^2$, Wandstärke $\leq 240 \text{ mm}$ Wie Position 09.01.1 jedoch: Wandstärke: $\leq 240 \text{ mm}$			
		41 St	EP	GP
05.09.01.3	Wandaussparung herstellen $\leq 0,10 \text{ m}^2$, Wandstärke $\leq 315 \text{ mm}$ Wie Position 09.01.1 jedoch: Wandstärke: $\leq 315 \text{ mm}$			
		6 St	EP	GP
05.09.01.4	Wandaussparung herstellen $\leq 0,25 \text{ m}^2$, Wandstärke $\leq 115 \text{ mm}$ Aussparung in Stahlbeton- und Hohlwandelementen herstellen, für eckige Formen und Zuschnitte, einschl. Schalung und aller dafür erforderlichen Zubehörteile. Das Anlegen der Öffnungen im Fertigteil ist einzukalkulieren. Wandstärke: $\leq 115 \text{ mm}$ Einzelgröße: $\leq 0,25 \text{ m}^2$			
		4 St	EP	GP
05.09.01.5	Wandaussparung herstellen $\leq 0,25 \text{ m}^2$, Wandstärke $\leq 240 \text{ mm}$ Wie Position 09.01.4 jedoch: Wandstärke: $\leq 240 \text{ mm}$			
		11 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.09	Titel	Schlitze/Durchbrüche		
05.09.01	Bereich	Durchbrüche eckig		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.09.01.6	Wandaussparung herstellen $\leq 0,25 \text{ m}^2$, Wandstärke $\leq 315 \text{ mm}$ Wie Position 09.01.4 (Seite 129) jedoch: Wandstärke: $\leq 315 \text{ mm}$	5 St	EP	GP
05.09.01.7	Wandaussparung herstellen $\leq 0,35 \text{ m}^2$, Wandstärke $\leq 115 \text{ mm}$ Aussparung in Stahlbeton- und Hohlwandelementen herstellen, für eckige Formen und Zuschnitte, einschl. Schalung und aller dafür erforderlichen Zubehörteile. Das Anlegen der Öffnungen im Fertigteil ist einzukalkulieren. Wandstärke: $\leq 115 \text{ mm}$ Einzelgröße: $\leq 0,35 \text{ m}^2$	3 St	EP	GP
05.09.01.8	Wandaussparung herstellen $\leq 0,35 \text{ m}^2$, Wandstärke $\leq 240 \text{ mm}$ Wie Position 09.01.7 jedoch: Wandstärke: $\leq 240 \text{ mm}$	3 St	EP	GP
05.09.01.9	Wandaussparung herstellen $\leq 0,35 \text{ m}^2$, Wandstärke $\leq 300 \text{ mm}$ Wie Position 09.01.7 jedoch: Wandstärke: $\leq 300 \text{ mm}$	7 St	EP	GP
05.09.01.10	Wandaussparung herstellen $\leq 0,50 \text{ m}^2$, Wandstärke $\leq 240 \text{ mm}$ Aussparung in Stahlbeton- und Hohlwandelementen herstellen, für eckige Formen und Zuschnitte, einschl. Schalung und aller dafür erforderlichen Zubehörteile. Das Anlegen der Öffnungen im Fertigteil ist einzukalkulieren. Wandstärke: $\leq 240 \text{ mm}$ Einzelgröße: $\leq 0,50 \text{ m}^2$	5 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.09	Titel	Schlitze/Durchbrüche		
05.09.01	Bereich	Durchbrüche eckig		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.09.01.11	Wandaussparung herstellen $\leq 1,70 \text{ m}^2$, Wandstärke $\leq 240 \text{ mm}$ Aussparung in Stahlbeton- und Hohlwandelementen herstellen, für eckige Formen und Zuschnitte, einschl. Schalung und aller dafür erforderlichen Zubehörteile. Das Anlegen der Öffnungen im Fertigteil ist einzukalkulieren. Wandstärke: $\leq 240 \text{ mm}$ Einzelgröße: $\leq 1,70 \text{ m}^2$	7 St	EP	GP
05.09.01.12	Deckenaussparungen herstellen, $\leq 0,10 \text{ m}^2$ Aussparung in Stahlbetonfiligrandecken herstellen, für eckige Formen und Zuschnitte einschl. Schalung und aller dafür erforderlichen Zubehörteile. Das Anlegen der Öffnungen im Fertigteil ist einzukalkulieren. Deckenstärke: $\leq 30 \text{ cm}$ Einzelgröße: $\leq 0,10 \text{ m}^2$	18 St	EP	GP
05.09.01.13	Deckenaussparungen herstellen, $\leq 0,30 \text{ m}^2$ Wie Position 09.01.12 jedoch: Einzelgröße: $\leq 0,30 \text{ m}^2$	2 St	EP	GP
05.09.01.14	Deckenaussparungen herstellen, $\leq 1,00 \text{ m}^2$ Wie Position 09.01.12 jedoch: Einzelgröße: $\leq 1,00 \text{ m}^2$	12 St	EP	GP
05.09.01.15	Schließen von DD, $\leq 0,10 \text{ m}^2$ Schließen von Durchbrüchen in Decken, mit Beton, einschl. Schalung. Erschwerniss durch vorh. Installation in Form von Rohrleitungen und Kanälen ist einzukalkulieren. Normalbeton DIN 1045 C25/30			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.09	Titel	Schlitze/Durchbrüche		
05.09.01	Bereich	Durchbrüche eckig		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Deckenstärke: ≤ 30 cm		Übertrag:	
	Einzelgröße: $\leq 0,10$ m ²			
		18 St	EP	GP
05.09.01.16	Schließen von DD, $\leq 0,30$ m²			
	Wie Position 09.01.15 (Seite 131) jedoch:			
	Einzelgröße: $\leq 0,30$ m ²			
		2 St	EP	GP
05.09.01.17	Schließen von DD, $\leq 1,00$ m²			
	Wie Position 09.01.15 (Seite 131) jedoch:			
	Einzelgröße: $\leq 1,00$ m ²			
		10 St	EP	GP
Summe Bereich 05.09.01		Durchbrüche eckig, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Bereich)

05.09.03

Kernbohrungen

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN			
05.09	Titel	Schlitze/Durchbrüche			
05.09.03	Bereich	Kernbohrungen			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
05.09.03.1	Kernbohrung, Durchmesser ≤ 100 mm, Stahlbetonwände, Wandstärke ≤ 115 mm Kernbohrung, waagrecht, mit Diamantbohrkronen in Stahl- betonwände; Bauschutt entsorgen. Durchmesser: ≤ 100 mm Wandstärke: ≤ 115 mm				
		5 St	EP	GP	
05.09.03.2	Kernbohrung, Durchmesser ≤ 100 mm, Stahlbetonwände, Wandstärke ≤ 240 mm Wie Position 09.03.1 jedoch: Wandstärke: ≤ 240 mm				
		72 St	EP	GP	
05.09.03.3	Kernbohrung, Durchmesser ≤ 100 mm, Stahlbetonwände, Wandstärke ≤ 365 mm Wie Position 09.03.1 jedoch: Wandstärke: ≤ 365 mm				
		4 St	EP	GP	
05.09.03.4	Kernbohrung, Durchmesser ≤ 150 mm, Stahlbetonwände, Wandstärke ≤ 240 mm Kernbohrung, waagrecht, mit Diamantbohrkronen in Stahl- betonwände; Bauschutt entsorgen. Durchmesser: ≤ 150 mm Wandstärke: ≤ 240 mm				
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.09	Titel	Schlitze/Durchbrüche		
05.09.03	Bereich	Kernbohrungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
		7 St	EP	GP
05.09.03.5	Kernbohrung, Durchmesser ≤ 150 mm, Stahlbetonwände, Wandstärke ≤ 300 mm Wie Position 09.03.4 (Seite 134) jedoch: Wandstärke: ≤ 300 mm			
		2 St	EP	GP
05.09.03.6	Kernbohrung, Durchmesser ≤ 200 mm, Stahlbetonwände, Wandstärke ≤ 115 mm Kernbohrung, waagrecht, mit Diamantbohrkronen in Stahlbetonwände; Bauschutt entsorgen. Durchmesser: ≤ 200 mm Wandstärke: ≤ 115 mm			
		16 St	EP	GP
05.09.03.7	Kernbohrung, Durchmesser ≤ 200 mm, Stahlbetonwände, Wandstärke ≤ 240 mm Wie Position 09.03.6 jedoch: Wandstärke: ≤ 240 mm			
		16 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.09	Titel	Schlitze/Durchbrüche		
05.09.03	Bereich	Kernbohrungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.09.03.8	Kernbohrung, Durchmesser $\leq$ 200 mm, Stahlbetonwände, Wandstärke $\leq$ 300 mm Wie Position 09.03.6 (Seite 135) jedoch: Wandstärke: $\leq$ 300 mm			
		6 St	EP	GP
05.09.03.9	Kernbohrung, Durchmesser $\leq$ 250 mm, Stahlbetonwände, Wandstärke $\leq$ 115 mm Kernbohrung, waagrecht, mit Diamantbohrkronen in Stahlbetonwände; Bauschutt entsorgen. Durchmesser: $\leq$ 250 mm Wandstärke: $\leq$ 115 mm			
		3 St	EP	GP
05.09.03.10	Kernbohrung, Durchmesser $\leq$ 250 mm, Stahlbetonwände, Wandstärke $\leq$ 240 mm Wie Position 09.03.9 jedoch: Wandstärke: $\leq$ 240 mm			
		13 St	EP	GP
05.09.03.11	Kernbohrung, Durchmesser $\leq$ 250 mm, Stahlbetonwände, Wandstärke $\leq$ 315 mm Wie Position 09.03.9 jedoch: Wandstärke: $\leq$ 315 mm			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.09	Titel	Schlitze/Durchbrüche		
05.09.03	Bereich	Kernbohrungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
		3 St	EP	GP
05.09.03.12	Kernbohrung, Durchmesser ≤ 300 mm, Stahlbetonwände, Wandstärke ≤ 115 mm Kernbohrung, waagrecht, mit Diamantbohrkronen in Stahlbetonwände; Bauschutt entsorgen. Durchmesser: ≤ 300 mm Wandstärke: ≤ 115 mm			
		6 St	EP	GP
05.09.03.13	Kernbohrung, Durchmesser ≤ 300 mm, Stahlbetonwände, Wandstärke ≤ 240 mm Wie Position 09.03.12 jedoch: Wandstärke: ≤ 240 mm			
		7 St	EP	GP
05.09.03.14	Kernbohrung, Durchmesser ≤ 300 mm, Stahlbetonwände, Wandstärke ≤ 315 mm Wie Position 09.03.12 jedoch: Wandstärke: ≤ 315 mm			
		2 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.09	Titel	Schlitze/Durchbrüche		
05.09.03	Bereich	Kernbohrungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.09.03.15	Kernbohrung, Durchmesser ≤ 350 mm, Stahlbetonwände, Wandstärke ≤ 115 mm Kernbohrung, waagrecht, mit Diamantbohrkronen in Stahlbetonwände; Bauschutt entsorgen. Durchmesser: ≤ 350 mm Wandstärke: ≤ 115 mm	1 St	EP	GP
05.09.03.16	Kernbohrung, Durchmesser ≤ 350 mm, Stahlbetonwände, Wandstärke ≤ 350 mm Wie Position 09.03.15 jedoch: Wandstärke: ≤ 350 mm	1 St	EP	GP
05.09.03.17	Kernbohrung, Durchmesser ≤ 400 mm, Stahlbetonwände, Wandstärke ≤ 240 mm Kernbohrung, waagrecht, mit Diamantbohrkronen in Stahlbetonwände; Bauschutt entsorgen. Durchmesser: ≤ 400 mm Wandstärke: ≤ 240 mm	1 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.09	Titel	Schlitze/Durchbrüche		
05.09.03	Bereich	Kernbohrungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.09.03.18	Kernbohrung, Stahlbetondecken, Durchmesser $\leq$ 100 mm Kernbohrung, senkrecht, mit Diamantbohrkronen in Stahlbetondecken; Bauschutt entsorgen. Deckenstärke: $\leq$ 300 mm Durchmesser: $\leq$ 100 mm			
		17 St	EP	GP
05.09.03.19	Kernbohrung, Stahlbetondecken, Durchmesser $\leq$ 150 mm Wie Position 09.03.18 jedoch: Durchmesser $\leq$ 150 mm			
		53 St	EP	GP
05.09.03.20	Kernbohrung, Stahlbetondecken, Durchmesser $\leq$ 200 mm Wie Position 09.03.18 jedoch: Durchmesser $\leq$ 200 mm			
		6 St	EP	GP
Summe Bereich 05.09.03		Kernbohrungen, Netto:		
Summe Titel 05.09		Schlitze/Durchbrüche, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

05.10

Mauerarbeiten

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.10	Titel	Mauerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.10.1	Kalksandstein (KS), KS-R P, 20-2,0, DM, 8 DF, 11,5 cm, Innenwand Mauerwerk der Innenwand. Steinsorte: Kalksandstein (KS) Bezeichnung: Planstein (KS-R P) Steinfestigkeitsklasse: 20 Rohdichteklasse: 2,0 Charakt. Mauerwerksdruckfestigkeit (fk): 10,5 MN/m² (DIN EN 1996-3) Mörtelgruppe: DM (DIN 18580) Mörtelklasse: M 10 (DIN EN 998-2) Dicke Wand: 11,5 cm Format: 8 DF Bauteil: Innenwand	50 m²	EP	GP
05.10.2	Kalksandstein (KS), KS-R P, 12-2,0, DM, 5 DF, 15,0 cm, Innenwand Mauerwerk der Innenwand. Steinsorte: Kalksandstein (KS) Bezeichnung: Planstein (KS-R P) Steinfestigkeitsklasse: 12 Rohdichteklasse: 2,0 Charakt. Mauerwerksdruckfestigkeit (fk): 7,0 MN/m² (DIN EN 1996-3) Mörtelgruppe: DM (DIN 18580) Mörtelklasse: M 10 (DIN EN 998-2) Dicke Wand: 15,0 cm Format: 5 DF Bauteil: Innenwand	10 m²	EP	GP
05.10.3	Kalksandstein (KS), KS-R P, 20-2,0, DM, 12 DF, 36,5 cm, Außenwand Mauerwerk der Außenwand. Steinsorte: Kalksandstein (KS) Bezeichnung: Planstein (KS-R P) Steinfestigkeitsklasse: 20 Rohdichteklasse: 2,0 Charakt. Mauerwerksdruckfestigkeit (fk): 10,5 MN/m² (DIN EN 1996-3)			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.10	Titel	Mauerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Mörtelgruppe:	DM (DIN 18580)		
	Mörtelklasse:	M 10 (DIN EN 998-2)		
	Format:	12 DF		
	Dicke Wand:	36,5 cm		
	Bauteil:	Außenwand		
		10 m²	EP	GP
05.10.4	Kalksandstein (KS), KS-L-R P, 12-1,4, DM, 8 DF, 24,0 cm, Außenwand			
	Mauerwerk der Außenwand.			
	Steinsorte:	Kalksandstein (KS)		
	Bezeichnung:	Planstein (KS-L-R P)		
	Steinfestigkeitsklasse:	12		
	Rohdichteklasse:	1,4		
	Charakt. Mauerwerksdruckfestigkeit (fk):	5,6 MN/m² (DIN EN 1996-3)		
	Mörtelgruppe:	DM (DIN 18580)		
	Mörtelklasse:	M 10 (DIN EN 998-2)		
	Format:	8 DF		
	Dicke Wand:	24,0 cm		
	Bauteil:	Außenwand		
	Einbauort:	Technikgeschoss		
		190 m²	EP	GP
05.10.5	Wandöffnung beim Aufmauern herstellen, 15 cm, ca. 1,135 x 2,26 m			
	Öffnungen in Wänden für Fenster, Türen und Aussparungen bei der Herstellung des Mauerwerks berücksichtigen, einschl. Überdeckung mit Fertigteilsturz.			
	Art d. Öffnung:	Wandöffnung		
	Art d. Wandöffnung:	Fenster- und Türöffnung		
	Breite Öffnung:	ca. 1,01 m		
	Höhe d. Öffnung:	ca. 2,26 m		
	Dicke Wand:	15 cm		
		2 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.10	Titel	Mauerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.10.6	Wandöffnung beim Aufmauern herstellen, d<=24,0 cm, 0,95 x 0,85 m Herstellen von Öffnungen im Zuge der Herstellung des Mauerwerks, einschl. Überdeckung mit Fertigteilsturz. Art d. Öffnung: Wandöffnung Dicke Wand: <= 24,0 cm Größe Öffnung: 0,95 x 0,85 m	1 St	EP	GP
05.10.7	Wandöffnung beim Aufmauern herstellen, d<=24,0 cm, 1,55 x 0,85 m Herstellen von Öffnungen im Zuge der Herstellung des Mauerwerks, einschl. Überdeckung mit Fertigteilsturz. Art d. Öffnung: Wandöffnung Dicke Wand: <= 24,0 cm Größe Öffnung: 1,55 x 0,85 m	2 St	EP	GP
Summe Titel 05.10		Mauerarbeiten, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

05.11

Dämmarbeiten

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.11	Titel	Dämmarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.11.1	Haustrennwandplatte, d = 30 mm Schalldämmung zweischaliger Wände in Ortbeton-Bauweise wie folgt herstellen: Haustrennwand-Platten aus Mineralwolle mit RAL-Gütezeichen der Gütegemeinschaft Mineralwolle e.V., gesundheitlich unbedenklich nach der Gefahrstoffverordnung und freigezeichnet nach EU-Richtlinie 97/69 Nota Q; Mit einseitiger anorganischer Beschichtung, umlaufendem Stufenfalz und durchgehend wasserabweisender Ausrüstung (DIN EN 13162); Rechenwert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/m*K; Anwendungstyp TK (DIN 18165-2); Anwendungsgebiet WTH-sg (DIN V 4108-10); Nichtbrennbar, Euroklasse A 1 (DIN EN 13501), Schmelzpunkt > = 1000° C (DIN 4102); Bezeichnungsschlüssel: MW-EN 13 162-T7-WL(P)-CP2 Einbaudicke: 30 mm liefern und verlegen. An der bestehenden Wand Betongrate und andere Unebenheiten entfernen. Die Haustrennwand-Platten auf der unbeschichteten Seite mit einem groben Zahnpachtel vollflächig mit Klebemörtel abspachteln und dichtstoßend an der bestehenden Wand ansetzen. Der Stufenfalz muß dabei von oben nach unten überlappen, um ein Durchlaufen des Frischbetons zu vermeiden. Planungsfabrikat: Isover o.glw. Planungstyp: HWP 1 o.glw. Angebotenes Fabrikat: '.....' Angebotener Typ: '.....'	70 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.11	Titel	Dämmarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.11.2	Haustrennwandplatte, d = 40 mm Wie Position 11.1 (Seite 145) jedoch: Einbaudicke 40 mm	90 m²	EP	GP
05.11.3	Perimeterdämmplatte XPS 80 mm, Wand Dämmstoffplatten, diffusionsoffen, aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum, mit Klebemörtel auf für die zugfeste Verklebung geeignete Wandflächen im Verband. Bauteil: Sockeldämmung Wand Wärmedämmung: extrudiertes Polystyrol Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,036 W/(mK) Baustoffklasse (DIN 4102-1): B1 Anwendungstyp: PW dh Ausführung: Stufenfalz Befestigungsmittel: Klebemörtel Dicke Wärmedämmung: 80 mm Planungsfabrikat: BASF o.glw. Planungstyp: Styrodur 3035 CS o.glw. Angebotenes Fabrikat: '.....' Angebotener Typ: '.....'	80 m²	EP	GP
05.11.4	Perimeterdämmplatte XPS 80 mm, Fundamente Wie Position 11.3 jedoch: Dämmung der Fundamentaußenseiten, einschl. 45° Ecke, Unterseite abgeschrägt, Abwicklungslänge ca. 60 cm	100 m²	EP	GP
Summe Titel 05.11		Dämmarbeiten, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

05.12

Hauseinführungen

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.12	Titel	Hauseinführungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.12.1	Futterrohr, Trinkwasser Futterrohr in Stahlausführung, als Flanschplatte mit Hülse für Durchdringungen, mit Fest- und Losflansch nach DIN 18533, zur Aufnahme von Dichtungseinsätzen, für Bauten mit Abdichtungsbahnen bei drückendem Wasser, gasdicht, Futterrohrinnendurchmesser DN 100, liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers montieren. Montageposition: Wand Planungsfabrikat: Doyma o.glw. Planungstyp: Curaflex 7006 o.glw. Angebotenes Fabrikat: '.....' Angebotener Typ: '.....'			
		1 St	EP	GP
05.12.2	Futterrohr, Abwasser Futterrohr in Stahlausführung, als Flanschplatte mit Hülse für Durchdringungen, mit Fest- und Losflansch nach DIN 18533, zur Aufnahme von Dichtungseinsätzen, für Bauten mit Abdichtungsbahnen bei drückendem Wasser, gasdicht, Futterrohrinnendurchmesser DN 200, liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers montieren. Montageposition: Wand Planungsfabrikat: Doyma o.glw. Planungstyp: Curaflex 7006 o.glw. Angebotenes Fabrikat: '.....' Angebotener Typ: '.....'			
		3 St	EP	GP
05.12.3	Verweis auf Position: 05.06.02.4 (Seite 55) Verlorene Schalung DN250 Ausparung im Magerbeton der Pos. 06.02.4, rund, min. DN250, Höhe 10 cm, um Grundleitungsanschlüsse/Bodenabläufe einbauen.			
		28 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.12	Titel	Hauseinführungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.12.4	Futterrohr, Bodenabläufe Futterrohr in Stahlausführung mit integriertem Fest- und Losflansch, als Aussparung für Durchdringungen, zur Aufnahme von Dichtungseinsätzen, für hohe statische Belastung, Fest- und Losflansch nach DIN 18533, Dichtigkeit gegen drückendes Wasser, gasdicht, Futterrohrinnendurchmesser DN 200, Einzellänge 110 mm, liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers einbauen. Montageposition: Bodenplatte Planungsfabrikat: Doyma o.glw. Planungstyp: Curaflex 6000 o.glw. Angebotenes Fabrikat: '.....' Angebotener Typ: '.....'	7 St	EP	GP
05.12.5	Futterrohr, Schmutzwasser Grundleitungen Futterrohr gespiegelt in Stahlausführung mit integriertem Fest- und Losflansch, als Aussparung für Durchdringungen, zur Aufnahme von Dichtungseinsätzen, für hohe statische Belastung, Fest- und Losflansch nach DIN 18533, Dichtigkeit gegen drückendes Wasser, gasdicht, Futterrohrinnendurchmesser DN 200, Einzellänge 110 mm, liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers einbauen Montageposition: Bodenplatte Planungsfabrikat: Doyma o.glw. Planungstyp: Curaflex 6000/U o.glw. Angebotenes Fabrikat: '.....' Angebotener Typ: '.....'	23 St	EP	GP
05.12.6	Dichtungseinsatz, Trinkwasser Dichtungseinsatz als nichtgeteilte Dichtung, mit asymmetrisch profilierten Stahlringen (DPS bis KB/DN 350) in Stahl, mit wasserdicht verschweißten Bolzen, mit Elastomer-Dichtung, Dichtbreite 2 x 27 mm, aus EPDM-TW (Trinkwasser), mit 3 mm orangefarbenen Mittelring aus EPDM (bis KB/DN 350),			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.12	Titel	Hauseinführungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Dichtigkeit gegen drückendes Wasser, gasdicht, mit geprüfter Radondichtigkeit, erfüllt Anforderungen nach FHRK-Standard 40, geprüft nach FHRK Prüfgrundlage GE 101, mit FHRK-Qualitätssiegel ausgezeichnet, wartungsfreie Ausführung (kein Nachspannen erforderlich). Durchmesser der Medienleitung: DN50 Futterrohr-/Kernbohrungsinwenddurchmesser: 100 mm liefern und zur späteren Montage durch die Sanitärfirma übergeben. Planungsfabrikat: Doyma o.glw. Planungstyp: Curaflex C o.glw. Angebotenes Fabrikat: '.....' Angebotener Typ: '.....'			
		1 St	EP	GP
05.12.7	Dichtungseinsatz, Abwasser Dichtungseinsatz als nichtgeteilte Dichtung, mit asymmetrisch profilierten Stahlringen (DPS bis KB/DN 350) in Stahl, mit wasserdicht verschweißten Bolzen, mit Elastomer-Dichtung, Dichtbreite 2 x 27 mm, aus EPDM-TW (Trinkwasser), mit 3 mm orangefarbenen Mittelring aus EPDM (bis KB/DN 350), Dichtigkeit gegen drückendes Wasser, gasdicht, mit geprüfter Radondichtigkeit, erfüllt Anforderungen nach FHRK-Standard 40, geprüft nach FHRK Prüfgrundlage GE 101, mit FHRK-Qualitätssiegel ausgezeichnet, wartungsfreie Ausführung (kein Nachspannen erforderlich). Durchmesser der Medienleitung: DN100 Futterrohr-/Kernbohrungsinwenddurchmesser: 200 mm liefern und zur späteren Montage durch die Sanitärfirma übergeben. Planungsfabrikat: Doyma o.glw.			

- Fortsetzung auf nächster Seite -
Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.12	Titel	Hauseinführungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Planungstyp: Curaflex C o.glw.			Übertrag:
	Angebotenes Fabrikat: '.....'			
	Angebotener Typ: '.....'			
		3 St	EP	GP
05.12.8	Dichtungseinsatz Bodenabläufe/Grundleitungen Dichtungseinsatz als nichtgeteilte Dichtung, mit asymmetrisch profilierten Stahlringen (DPS bis KB/DN 350) in Stahl, mit wasserdicht verschweißten Bolzen, mit Elastomer-Dichtung, Dichtbreite 2 x 27 mm, aus EPDM, mit 3 mm orangefarbenen Mittelring aus EPDM (bis KB/DN 350), Dichtigkeit gegen drückendes Wasser, gasdicht, mit geprüfter Radondichtigkeit, erfüllt Anforderungen nach FHRK-Standard 40, geprüft nach FHRK Prüfgrundlage GE 101, mit FHRK-Qualitätssiegel ausgezeichnet, wartungsfreie Ausführung (kein Nachspannen erforderlich). Durchmesser der Medienleitung: DN110 Futterrohr-/Kernbohrungsinwenddurchmesser: 200 mm liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers montieren. Planungsfabrikat: Doyma o.glw. Planungstyp: Curaflex C o.glw. Angebotenes Fabrikat: '.....' Angebotener Typ: '.....'			
		30 St	EP	GP
05.12.9	Kunststoffspiralschlauch Bund Hateflex Kunststoffspiralschlauch, druckwasserdichtes Leerrohrsystem, Øi tilde; 151 mm, Øa tilde; 166 mm, Druckwasserdicht Planungsfabrikat: Hauff o.glw. Angebotenes Fabrikat: '.....' Angebotener Typ: '.....'			
		160 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.12	Titel	Hauseinführungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.12.10	Anschlussset für Kernbohrung/Futterrohr, Anschlussset für Kernbohrung/Futterrohr, inkl. Rohrstützen Øa 160 mm, Manschette und 2× Ringraumdichtung Druckwasserdicht Planungsfabrikat: Hauff o.glw. Angebotenes Fabrikat: '.....' Angebotener Typ: '.....'	8 St	EP	GP
05.12.11	Bodenplatten-Durchführung (Austritt in Neubau) Bodenplatten-Durchführung (Austritt in Neubau) Zement-Verbund-Futterrohr Øi 150 mm mit Manschette, für Einbau in WU-Beton, inkl. Verschlussdeckel und Manschette, gas- und wasserdicht Planungsfabrikat: Hauff o.glw. Angebotenes Fabrikat: '.....' Angebotener Typ: '.....'	8 St	EP	GP
05.12.12	Ringraumdichtung 1x36-70 Ringraumdichtung 1x36-70 Planungsfabrikat: Hauff o.glw. Angebotenes Fabrikat: '.....' Angebotener Typ: '.....'	4 St	EP	GP
05.12.13	Ringraumdichtung 3x24-54 Ringraumdichtung 3x24-54 6x10-36			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.12	Titel	Hauseinführungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Planungsfabrikat: Hauff o.glw.			
	Angebotenes Fabrikat: '.....'			
	Angebotener Typ: '.....'			
		1 St	EP	GP
05.12.14	Ringraumdichtung 6x10-36			
	Ringraumdichtung 6x10-36			
	Planungsfabrikat: Hauff o.glw.			
	Angebotenes Fabrikat: '.....'			
	Angebotener Typ: '.....'			
		1 St	EP	GP
05.12.15	Ringraumdichtung 10x4-16,5			
	Ringraumdichtung 10x4-16,5			
	Planungsfabrikat: Hauff o.glw.			
	Angebotenes Fabrikat: '.....'			
	Angebotener Typ: '.....'			
		2 St	EP	GP
05.12.16	Bodenplattendurchführung DN 150, Fest-/Losflansch mit druckwasserdichtem Leerrohranschluss.			
	Liefern und Einbauen einer druckwasserdichten Bodenplattendurchführung, bestehend aus:			
	Futterrohr mit Fest-/Losflansch, zum Einbetonieren in die Bodenplatte, geeignet für Abdichtung in Schwarzer Wanne (Bitumen-/Kunststoffbahnen).			
	Werkseitig montierte Dichtmanschette zur kraftschlüssigen und wasserdichten Anbindung an die Abdichtungsebene, Lastfall drückendes Wasser.			
	Anschlussmöglichkeit für druckwasserdichtes Leerrohr DN 150 (spiralverstärkt, innen glatt, geeignet für Erdverlegung,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.12	Titel	Hauseinführungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	druckdicht bis = 2,5 bar). Werkstoff Stahl/Edelstahl, korrosionsgeschützt. Lieferung inkl. Verschlussdeckel für die Rohbauphase. Anschluss der Leerrohre im Erdreich über ein druckwasserdichtes Verbindungssystem (z. B. Manschette oder Stecksystem). Planungsfabrikat: Hauff o.glw. Angebotenes Fabrikat: '.....' Angebotener Typ: '.....'			Übertrag:
		8 St	EP	GP
05.12.17	Bestands- / Revisionsunterlagen Grundleitungsverlegung Bestands- / Revisionsunterlagen für die erfolgte Montage der Grundleitungen Alle Bestandsunterlagen, den tatsächlichen Einbauzustand entsprechend, sind spätestens 4 Wochen vor der Abnahme 1-fach in gehefteten und nach VDI 6026 strukturierten Ordnern vorzulegen. In jeder Ausführung ist ein Speicherstick USB(2.0) mit den vollständigen Unterlagen im pdf-Format beizufügen. Zeichnungen sind zusätzlich als bearbeitbare Datei bereitzustellen. Format in DWG und DXF Die Zeichnungen sind mit allen technischen und funktionellen Angaben zu versehen und können auf der Basis der Montagezeichnungen erstellt werden. Die vorliegenden Bestandsunterlagen müssen in die aktuellen Pläne eingearbeitet werden. Die kompletten Zeichnungen müssen auch auf USB-Stick vorliegen. Normen, Vorschriften und Richtlinien Für alle Normen und Vorschriften gilt die neueste Fassung. Vorschriften der örtlichen Behörden einschl. der zuständigen Berufsgenossenschaften und LBO. Barrierefreie Bauten für Behinderte und Betagte sowie alle nicht genannten, jedoch anzuwendenden VDI-, VDE- Richtlinien, DIN-Normen und Unfallverhütungsvorschriften.			
		1 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.12	Titel	Hauseinführungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.12.18	Fotodokumentation Bauphase Leerrohrsystem Fotodokumentation des Leerrohrsystems während der Bauphase mittels Digitalkamera erstellen, insbesondere sind später nicht mehr zugängliche Teile zu dokumentieren, einschl. Dokumentation in 3-facher Ausfertigung auf Papier. Die Fotos sind so zu beschriften, dass eine eindeutige Zuordnung zum Baukörper gegeben ist.			
		1 Psch		GP
Summe Titel 05.12			Hauseinführungen, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

05.13

Beschichtung Aufzugsunterfahrt

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.13	Titel	Beschichtung Aufzugsunterfahrt		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.13.1	Beschichtung, Betonboden/-wände, ölbeständig Beschichtung des Betonbodens/-wände der Aufzugunterfahrt mit ölbeständiger Farbe wie folgt: • Untergrundvorbereitung • Grundbeschichtung • Zwischenbeschichtung • Schlussbeschichtung Farbe: grau			
		12 m²	EP	GP
Summe Titel 05.13		Beschichtung Aufzugsunterfahrt, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

05.14

Entsorgung Baugrubenaushub

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.14	Titel	Entsorgung Baugrubenaushub		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Hinweistext Dem LV liegen ältere Bodenproben nach LAGA als Orientierung vor. Entsorgung erfolgt nach EBV, Die erforderlichen Beprobungen finden im Rahmen der Baumaßnahme statt.			
05.14.1	Einrichten, Vorhalten, Räumen des Bereitstellungslagers Einrichten, Vorhalten, Räumen des Bereitstellungslagers im Baustellenbereich auf befestigten Flächen. Die Bestandsflächen des Bereitstellungslagers sind mit einem mindestens 10 cm Füllkies zu schützen. Alle erforderlichen Erarbeiten zum Wiederherstellen des ursprünglichen Zustandes sind mit einzukalkulieren.			
		1 Psch		GP
05.14.2	Boden im Bereitstellungslager lagern Boden auf Bereitstellungslager entsprechend der Bodendecklarationen und Bodenarten in separaten Mieten im Baufeld für die Bodenanalyse lagern. Maximale Mietengröße 500 m³			
		2.300 m³	EP	GP
05.14.3	Entsorgung Analyse Bodenmaterial nach aktueller EBV untersuchen , inklusive Durchsicht der Meßwerte und Einordnung in die Entsorgungsklassen.			
		3 St	EP	GP
05.14.4	Gelagerten Oberboden aufnehmen und der Verwertung zuführen Gelagerten Oberboden aufnehmen. Boden wird Eigentum des AN und ist einer fachgerechten Wiederverwertung zuzuführen. Nicht verwertbare Böden sind zu entsorgen. Die Verwertungsnachweise bzw. Entsorgungsnachweise sind spätestens mit der Schlussrechnung vorzulegen. Inkl. Trennung und Entsorgung der Grasnarbe			
		100 m³	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.14	Titel	Entsorgung Baugrubenaushub		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.14.5	Boden Entsorgung bis EBV BM-F0 Verdrängter und/oder überschüssiger Boden laden und zur zugelassenen Entsorgungsstelle abfahren. Der Nachweis der ordnungsgemäßen und schadlosen Entsorgung ist unmittelbar zu erbringen. Boden des Materialwertes BM-0 nach EBV. Die chemischen Untersuchungsergebnisse sind durch vorgenannten Position zu ermitteln. Die Gebühren, Entsorgungskosten und Transportkosten sind einzurechnen und vom AN zu übernehmen, abgerechnet wird nach Wiegekarte.	1.500 m³	EP	GP
05.14.6	Verwertung/Entsorgung EBV BM-F0* Verwertung/Entsorgung Boden/Pflasterbeläge/Auffüllung/ungebundene Tragschicht/Packlage laden und nach Wahl des AN verwerten bzw. entsorgen. Belastung des Materials: BM-F0* Abfallschlüsselnummer 170504. Abgerechnet wird nach Entsorgungsnachweis / Wiegekarte. Als Zulage zur Bodenentsorgung	300 m³	EP	GP
05.14.7	Verwertung/Entsorgung EBV BM-F1 Verwertung/Entsorgung Boden/Pflasterbeläge/Auffüllung/ungebundene Tragschicht/Packlage laden und nach Wahl des AN verwerten bzw. entsorgen. Belastung des Materials: BM-F1 Abfallschlüsselnummer 170504. Abgerechnet wird nach Entsorgungsnachweis / Wiegekarte. Als Zulage zur Bodenentsorgung	100 m³	EP	GP
05.14.8	Verwertung/Entsorgung EBV BM-F2 Verwertung/Entsorgung Boden/Auffüllung/ungebundene Tragschicht/Packlage laden und nach Wahl des AN			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.14	Titel	Entsorgung Baugrubenaushub		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	verwerten bzw. entsorgen. Belastung des Materials: BM-F2 Abfallschlüsselnummer 170504. Abgerechnet wird nach Entsorgungsnachweis / Wiegekarte. Als Zulage zur Bodenentsorgung			Übertrag:
		100 m³	EP	GP
05.14.9	Verwertung/Entsorgung EBV BM-F3 Verwertung/Entsorgung Boden/Auffüllung/ungebundene Tragschicht/Packlage laden und nach Wahl des AN verwerten bzw. entsorgen. Belastung des Materials: BM-F3 Abfallschlüsselnummer 170504. Abgerechnet wird nach Entsorgungsnachweis / Wiegekarte. Als Zulage zur Bodenentsorgung			
		100 m³	EP	GP
05.14.10	Verwertung/Entsorgung bis DKI Verwertung/Entsorgung Boden/Auffüllung/ungebundene Tragschicht/Packlage laden und nach Wahl des AN verwerten bzw. entsorgen. Belastung des Materials: bis DKI Abfallschlüsselnummer 170504. Abgerechnet wird nach Entsorgungsnachweis / Wiegekarte. Als Zulage zur Bodenentsorgung			
		100 m³	EP	GP
05.14.11	Abbruchstoffe entsorgen, bis EBV RC-2 Abbruchstoffe, Gemisch aus Mauerwerk, Beton und vergleichbaren Stoffen Abbruchstoffe der Zuordnungsklasse bis einschließlich RC-2 nach EBV.			
		5 t	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.14	Titel	Entsorgung Baugrubenaushub		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.14.12	Bitumengemische entsorgen, AVV 17 03 02 Bituminöse Abbruchstoffe aus Verkehrsflächen, Schwarzdecke und unterlagernde bitumenhaltige Schottertragschicht inbegriffen, entsorgen.			
		5 t	EP	GP
Summe Titel 05.14		Entsorgung Baugrubenaushub, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)
05.15
Sonstiges

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.15	Titel	Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.15.1	Provisorische Regenentwässerung Provisorische Regenentwässerung der Rohbaudächer bestehend aus: - Kernbohrung 125 mm durch Betonattika d = 24 cm, UK Kernbohrung = OK Rohdecke - Anschlussrohr PVC DN100, Länge 50 cm, in Kernbohrung befestigt - PVC Flexschlauch an Anschlussrohr befestigt, Länge ca. 9,50 m, unterer Anschluss an Grundleitungsstutzen Regenwasser	8 St	EP	GP
05.15.2	Versiegelung Gebäudetrennfuge Brandschutzmaterial, 30 mm Versiegelung der Gebäudetrennfuge an Wand-/Wand- und Wand-/Deckenanschlüssen mit Brandschutzanforderung. Die vorhandene Haustrennwandplatte aus Mineralwolle ist in Eindringtiefe zu entfernen. Die Leistung ist einzukalkulieren. Fugenbreite: 30 mm Planungsfabrikat: Promat o.glw. Planungstyp: Promaseal-A o.glw. Angebotenes Fabrikat: '.....' Angebotener Typ: '.....'	15 m	EP	GP
05.15.3	Versiegelung Gebäudetrennfuge Brandschutzmaterial, 40 mm Wie Position 15.2 jedoch: Fugenbreite: 40 mm	15 m	EP	GP
05.15.4	Ablaufkörper Bodenabläufe	7 St	EP	GP
Summe Titel 05.15		Sonstiges, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

05.16

Stundenlohnarbeiten

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.16	Titel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.16.1	Stundensatz Vorarbeiter Stundenlohnverrechnungssatz einschl. aller Nebenkosten für unvorhergesehene Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind. Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung. Berufsgruppe: Vorarbeiter	30 h	EP	GP
05.16.2	Stundensatz Facharbeiter Stundenlohnverrechnungssatz einschl. aller Nebenkosten für unvorhergesehene Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind. Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung. Berufsgruppe: Facharbeiter	30 h	EP	GP
05.16.3	Stundensatz Helfer Stundenlohnverrechnungssatz einschl. aller Nebenkosten für unvorhergesehene Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind. Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung. Berufsgruppe: Helfer	30 h	EP	GP
05.16.4	Bagger, 70 kW Stundensatz für das Gerät, einschl. der Vorhaltekosten (Abschreibung und Verzinsung) sowie Betriebskosten (Verbrauch von Betriebs- und Wartungsmitteln, Energie, Reparaturkosten) und Lohnkosten für das Bedienungspersonal. Hydraulikbagger mit Überlastwarneinrichtung und Tieflöffel. Leistung: 70 kW Für unvorhergesehene Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind. Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung.	5 h	EP	GP
05.16.5	Frontlader, luftbereift, 45-75 kW Stundensatz für das Gerät, einschl. der Vorhaltekosten (Abschreibung und Verzinsung) sowie Betriebskosten (Verbrauch von Betriebs- und Wartungsmitteln, Energie, Reparaturkosten) und Lohnkosten für das Bedienungspersonal. Frontlader, luftbereift. Leistung : 45 - 75 kW Für unvorhergesehene Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind. Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung.	5 h	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
05.16	Titel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.16.6	Lkw, 7,5 t Stundensatz für das Gerät, einschl. der Vorhaltekosten (Abschreibung und Verzinsung) sowie Betriebskosten (Verbrauch von Betriebs- und Wartungsmaterialien, Energie, Reparaturkosten) und Lohnkosten für das Bedienungspersonal. Lkw Nutzlast: 7,5 t Für unvorhergesehene Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind. Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung.	5 h	EP	GP
05.16.7	Tiefladertransport inkl. Personal Stundensatz für das Gerät, einschl. der Vorhaltekosten (Abschreibung und Verzinsung) sowie Betriebskosten (Verbrauch von Betriebs- und Wartungsmaterialien, Energie, Reparaturkosten) und Lohnkosten für das Bedienungspersonal. Für unvorhergesehene Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind. Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung.	3 St	EP	GP
05.16.8	Betonfugenschneider Geräte, Fugenschneider, bis 10 kW, inkl. Bedienung Für unvorhergesehene Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind. Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung.	10 h	EP	GP
05.16.9	Elektrohammer Elektrohammer inkl Bedienung, für unvorhergesehene Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind. Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung.	10 h	EP	GP
Summe Titel 05.16		Stundenlohnarbeiten, Netto:		

LV-Zusammenfassung

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
05.01	Titel	Baustelleneinrichtung	14	.....
05.02	Titel	Abbrucharbeiten	17	.....
05.03	Titel	Erdarbeiten	19	.....
05.03.01	Bereich	Baugrubenaushub	20	.....
05.03.02	Bereich	Fundamentaushub	22	.....
05.03.03	Bereich	Rohrgrubenaushub	24	.....
05.03.04	Bereich	Verfüllung Arbeitsräume	26	.....
05.04	Titel	Grundleitungen unter dem Gebäude	28	.....
05.05	Titel	Abdichtungsarbeiten	39	.....
05.05.01	Bereich	Abdichtung unter der Bodenplatte	41	.....
05.05.02	Bereich	Sockelabdichtung Neubau	43	.....
05.05.03	Bereich	Sockelabdichtung Bestand	45	.....
05.05.04	Bereich	Dehnfugen-/Quellbänder	47	.....
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten	50	.....
05.06.01	Bereich	Unterfangungen	51	.....
05.06.02	Bereich	Trag- und Sauberkeitsschicht unter Bodenplatte/Fundame...	53	.....
05.06.03	Bereich	Aufzugsunterfahrt	56	.....
05.06.04	Bereich	Schacht Hebeanlage TH1	58	.....
05.06.05	Bereich	Schacht Hebeanlage und Bodenkanal Hausanschlussrau...	60	.....
05.06.06	Bereich	Streifen-/Einzelfundamente	63	.....
05.06.07	Bereich	Bodenplatte	68	.....
05.06.08	Bereich	Wände	70	.....
05.06.09	Bereich	Decken	77	.....
05.06.10	Bereich	Unterzüge/Ringbalken/Stützen/Attika	80	.....
05.06.10.01	Abschnitt	Unterzüge	81	.....
05.06.10.02	Abschnitt	Ringbalken	86	.....
05.06.10.03	Abschnitt	Stützen	89	.....
05.06.10.04	Abschnitt	Attika	94	.....

LV-Zusammenfassung

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
05.06.11	Bereich	Treppenläufe/-podeste	96	.....
05.06.12	Bereich	Bewehrung/Einbauteile	98	.....
05.07	Titel	Blitzschutz	104	.....
05.07.01	Bereich	Grundleitungen unter dem Gebäude	105	.....
05.07.02	Bereich	Ring und Fundamenterder	117	.....
05.07.03	Bereich	Dokumentation und Sonstiges	121	.....
05.08	Titel	Einbauten Aufzugsschacht	124	.....
05.09	Titel	Schlitze/Durchbrüche	126	.....
05.09.01	Bereich	Durchbrüche eckig	128	.....
05.09.03	Bereich	Kernbohrungen	133	.....
05.10	Titel	Mauerarbeiten	140	.....
05.11	Titel	Dämmarbeiten	144	.....
05.12	Titel	Hauseinführungen	147	.....
05.13	Titel	Beschichtung Aufzugsunterfahrt	156	.....
05.14	Titel	Entsorgung Baugrubenaushub	158	.....
05.15	Titel	Sonstiges	163	.....
05.16	Titel	Stundenlohnarbeiten	165	.....
Summe LV 05 ROHBAUARBEITEN				
Angebotssumme, Netto:			EUR	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):			EUR	.....
Angebotssumme, Brutto:			EUR	.....
Anbieter - Unterschrift				

Bieterangabenverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN
05.05	Titel	Abdichtungsarbeiten
05.05.04	Bereich	Dehnfugen-/Quellbänder
Nr.	Liste der Positionen mit Bieterextergänzung	
05.05.04.1	Dehnfugenband außenliegend	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angebotener Typ:	'.....'
05.05.04.3	Dehnfugenband innenliegend	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angebotener Typ:	'.....'
05.06.12.7	Rückbiegeanschlüsse	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angebotener Typ:	'.....'
05.06.12.9	Fugenblech	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angebotener Typ:	'.....'
05.06.12.10	Quellband Arbeitsfuge Bodenplatte/Außenwand	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angebotener Typ:	'.....'
05.06.12.11	Unbewehrtes Elastomerlager	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angebotener Typ:	'.....'

Bieterangabenverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN
05.06	Titel	Beton-/Stahlbetonarbeiten
05.06.12	Bereich	Bewehrung/Einbauteile
Nr.	Liste der Positionen mit Biertextergänzung	
05.06.12.12	Isokorb Vordach Haupteingang	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angebotener Typ:	'.....'
05.07.02.1	Erdung Fundamente der FI30-St	
	Hersteller/Typ	'.....'
05.07.02.2	Anschlussfahne Stahl niro FI30 L 2m	
	Hersteller/Typ	'.....'
05.07.02.3	Erdungsfestpunkt Stahl niro	
	Hersteller/Typ	'.....'
05.07.02.4	Erdung Ringer der Stahl niro FI30	
	Hersteller/Typ	'.....'
05.07.02.5	Korroschutz Anschluss- Verbindungsstellen Korroschutzbinde	
	Hersteller/Typ	'.....'
05.11.1	Haustrennwandplatte, d = 30 mm	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angebotener Typ:	'.....'

Bieterangabenverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN
05.11	Titel	Dämmarbeiten
Nr. Liste der Positionen mit Bietertextergänzung		
05.11.3	Perimeterdämmplatte XPS 80 mm, Wand	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angebotener Typ:	'.....'
05.12.1	Futterrohr, Trinkwasser	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angebotener Typ:	'.....'
05.12.2	Futterrohr, Abwasser	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angebotener Typ:	'.....'
05.12.4	Futterrohr, Bodenabläufe	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angebotener Typ:	'.....'
05.12.5	Futterrohr, Schmutzwasser Grundleitungen	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angebotener Typ:	'.....'
05.12.6	Dichtungseinsatz, Trinkwasser	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angebotener Typ:	'.....'

Bieterangabenverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN
05.12	Titel	Hauseinführungen
Nr.	Liste der Positionen mit Bieterextergänzung	
05.12.7	Dichtungseinsatz, Abwasser	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angeboteener Typ:	'.....'
05.12.8	Dichtungseinsatz Bodenabläufe/Grundleitungen	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angeboteener Typ:	'.....'
05.12.9	Kunststoffspiralschlauch Bund Hateflex	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angeboteener Typ:	'.....'
05.12.10	Anschlussset für Kernbohrung/Futterrohr,	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angeboteener Typ:	'.....'
05.12.11	Bodenplatten-Durchführung (Austritt in Neubau)	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angeboteener Typ:	'.....'
05.12.12	Ringraumdichtung 1x36-70	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angeboteener Typ:	'.....'

Bieterangabenverzeichnis

Erweiterung Gesamtschule Weilerswist (526)

05	LV	ROHBAUARBEITEN
05.12	Titel	Hauseinführungen
Nr.	Liste der Positionen mit Bieterextergänzung	
05.12.13	Ringraumdichtung 3x24-54	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angeboteener Typ:	'.....'
05.12.14	Ringraumdichtung 6x10-36	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angeboteener Typ:	'.....'
05.12.15	Ringraumdichtung 10x4-16,5	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angeboteener Typ:	'.....'
05.12.16	Bodenplattendurchführung DN 150, Fest-/Losflansch mit druckwasserdichtem Leerrohranschluss.	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angeboteener Typ:	'.....'
05.15.2	Versiegelung Gebäudetrennfuge Brandschutzmaterial, 30 mm	
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'
	Angeboteener Typ:	'.....'